

Modulhandbuch

Immobilienmanagement

Bachelor of Engineering Stand: 02.03.22

Curriculum

Immobilienmanagement (B.Eng.), PO 2020

Die Module sind entsprechend der Studierreihenfolge sortiert.

Module und Lehrveranstaltungen	CP	SWS	empfohl. Semester	Lehrformen	Leistungsart	Prüfungsformen	fv
Grundlagen des Immobilienmanagements	5	4	1.		PL	K o. mP	
Grundlagen des Immobilienmanagements	5	4	1.	V			
Grundlagen des Facility-Managements	5	4	1.		PL	K o. mP	
Grundlagen des Facility-Managements	5	4	1.	V			
Mathematik für Ingenieurinnen und Ingenieure	5	4	1.		PL	K o. mP	
Mathematik für Ingenieurinnen und Ingenieure	5	4	1.	V			
Städtebauliche Projektplanung und Gebietserschließung	5	4	1.		SL	AH o. mP	
Städtebauliche Projektplanung und Gebietserschließung	5	4	1.	V + SU			
BGB und Bauvertragsrecht	5	4	1.		PL	K o. mP	
BGB und Bauvertragsrecht	5	4	1.	V + Ü			
Grundlagen der VWL und BWL	5	4	1.		PL	K o. mP	
Grundlagen der VWL und BWL	5	4	1.	V			
Bautechnische Grundlagen	5	4	2.		PL	K o. mP	
Bautechnische Grundlagen	5	4	2.	V			
Personaleinsatz und Personalführung	5	4	2.		PL	K o. mP	
Personaleinsatz und Personalführung	5	4	2.	V + SU			
Betriebswirtschaftslehre in der Immobilienwirtschaft	5	4	2.		PL	K o. mP	
Betriebswirtschaftslehre in der Immobilienwirtschaft	5	4	2.	V			
Bauplanungsrecht und Mietrecht	5	4	2.		PL	K o. mP	
Bauplanungsrecht und Mietrecht	5	4	2.	V + Ü			
Projektmanagement für Ingenieurinnen und Ingenieure	5	4	2.		PL	K o. mP	
Projektmanagement 1	5	4	2.	V			
Baukonstruktion und Bauphysik	5	4	2.		PL	K o. mP	
Baukonstruktion und Bauphysik	5	4	2.	V + SU			
Immobilieninvestition und -finanzierung	5	4	3.		SL	AH o. mP	
Immobilieninvestition und -finanzierung	5	4	3.	SU			
Grundlagen der Immobilienbewertung	5	4	3.		PL	K o. mP	
Grundlagen der Immobilienbewertung	5	4	3.	V			
Rechtliche Ausgestaltung des An- und Verkaufs von Immobilien	5	4	3.		PL	K o. mP	
Rechtliche Ausgestaltung des An- und Verkaufs von Immobilien	5	4	3.	V + Ü			
Projektentwicklung und technische Planung	5	4	3.		PL	K o. mP	
Projektentwicklung und technische Planung	5	4	3.	V			
Technisches Gebäudemanagement	5	4	3.		PL	K o. mP	
Technisches Gebäudemanagement	5	4	3.	V			
Raubildender Ausbau und technischer Ausbau	5	4	3.		PL	K o. mP	
Raubildender Ausbau und technischer Ausbau	5	4	3.	SU			
Auswahl aus dem Wahlpflichtkatalog im 4. Semester	5	~	4.			~	
Steuerrecht und Finanzierungsfragen	5	4	4.		PL	K o. mP	
Steuerrecht und Finanzierungsfragen	5	4	4.	V + Ü			
Instandhaltungsmanagement und Mieterausbau	5	4	4.		PL	K o. mP	
Instandhaltungsmanagement und Mieterausbau	5	4	4.	V			
Betreiberverantwortung, Kauf und Verträge FM	5	4	4.		PL	K o. mP	
Betreiberverantwortung, Kauf und Verträge Facility Management	5	4	4.	V + Ü			
Öffentliches Recht	5	4	4.		PL	K o. mP	
Öffentliches Recht	5	4	4.	V + Ü			
Angewandtes Bauprojektmanagement	5	4	4.		PL	K o. mP	
Angewandtes Bauprojektmanagement	5	4	4.	V + SU			
Auswahl aus dem Wahlpflichtkatalog im 5. Semester	10	~	5.			~	
Immobilienmarketing	5	4	5.		SL	AH o. mP	Ja
Immobilienmarketing	5	4	5.	SU			
Verträge und Beispiele aus Kauf- und Mietrecht	5	4	5.		SL	AH o. mP	Ja
Verträge und Beispiele aus Kauf- und Mietrecht	5	4	5.	V + Ü			
Operatives Baucontrolling	5	4	5.		PL	K o. mP	Ja
Operatives Baucontrolling	5	4	5.	SU			
Flächenmanagement	5	4	5.		PL	K o. mP	Ja
Flächenmanagement	5	4	5.	V			

Im Zuge der Internationalisierungsmaßnahmen der Hochschule RheinMain ist das fünfte und sechste Semester als Mobilitätsfenster definiert. In der Anlage Curriculum ist ersichtlich, wie der Auslandsaufenthalt ohne Zeitverlust in den Studienverlauf integriert werden kann. Das Mobilitätsfenster stellt für die Studierenden eine Möglichkeit - aber keine Verpflichtung - zum Auslandsstudium dar. Die Anerkennung von Leistungen aus dem Ausland ist in der Anerkennungsatzung geregelt. Darüber hinaus sollten die Studierenden ein Learning Agreement mit der oder dem Anerkennungsbeauftragten vereinbaren.

Module und Lehrveranstaltungen	CP	SWS	empfohl. Semester	Lehrformen	Leistungsart	Prüfungsformen	fV
Bachelor-Thesis	12	0	6.				Ja
Bachelor-Arbeit	9	0	6.	BA	PL	AH	
Bachelor-Kolloquium	3	0	6.	Kol	PL	FG	
Berufspraktische Tätigkeit (BPT)	18	0	6.		PL	AH	
Berufspraktische Tätigkeit (BPT)	16	0	6.	P			
Seminar zur Vorbereitung der BPT	2	2	6.	SU			
Wahlpflichtkatalog: Liste für das zu wählende Wahlpflichtmodul (siehe Fußnote 1)							
Technisches Englisch 1	5	4	4.		PL	K o. mP	
Technisches Englisch 1	5	4	4.	SU			
Technikmodul im Aufbau	5	4	4.		SL	AH o. mP	
Technikmodul im Aufbau	5	4	4.	SU			
Projektentwicklung von Gewerbeimmobilien	5	4	4.		SL	AH o. mP	
Projektentwicklung von Gewerbeimmobilien	5	4	4.	SU			
Technikmodul2 im Aufbau			4.				
Technikmodul2 im Aufbau			4.	SU			
Bauablaufsteuerung für Projektentwickler	5	4	4.		SL	AH o. mP	
Bauablaufsteuerung für Projektentwickler	5	4	4.	SU			
Fondankauf von Projektentwicklungen	5	4	4.		SL	AH o. mP	
Fondankauf von Projektentwicklungen	5	4	4.	SU			
CAFM und Bestandsdatenerfassung	5	4	5.		SL	AH o. mP	
CAFM und Bestandsdatenerfassung	5	4	5.	SU			
Zertifizierung und Planungsanforderungen CERT	5	4	5.		SL	AH o. mP	
Zertifizierung und Planungsanforderungen CERT	5	4	5.	SU			
Internationale Immobilienentwicklung (siehe Fußnote 2)	5	4	5.		SL	AH o. mP	
Internationale Immobilienentwicklung	5	4	5.	SU			
Technisches Englisch 2	5	4	5.		PL	K o. mP	
Technisches Englisch 2	5	4	5.	SU			
Technisches Asset Management	5	4	5.		SL	AH o. mP	
Technisches Asset Management	5	4	5.	SU			
Ausschreibung und Vergabe	5	4	5.		SL	AH o. mP	
Ausschreibung und Vergabe	5	4	5.	SU			
Int Real Estate Economics (siehe Fußnote 2)	5	4	5.		SL	AH o. mP	
Int Real Estate Eco	5	4	5.	SU			
Vertiefung Development	5	4	5.		SL	AH o. mP	
Vertiefung Development	5	4	5.	SU			
Projektmanagement Ingenieurinnen und Ingenieure ohne Grenzen - Challenge	5	4	5.		SL	AH o. mP	
Projektmanagement Ingenieurinnen und Ingenieure ohne Grenzen - Challenge	5	4	5.	SU			

Allgemeine Abkürzungen:

CP: Credit-Points nach ECTS, **SWS:** Semesterwochenstunden, **PL:** Prüfungsleistung, **SL:** Studienleistung, **MET:** mit Erfolg teilgenommen, ~: je nach Auswahl, **fV:** formale Voraussetzungen ("Ja": Näheres siehe Prüfungsordnung)

Lehrformen:

V: Vorlesung, **SU:** Seminaristischer Unterricht, **Ü:** Übung, **P:** Praktikum, **BA:** Bachelor-Arbeit, **Kol:** Kolloquium

Prüfungsformen:

AH: Ausarbeitung/Hausarbeit, **FG:** Fachgespräch, **K:** Klausur, **mP:** mündliche Prüfung, ~: Je nach Auswahl

¹Die Zusammensetzung der Auswahlliste, mögliche Teilnahmebegrenzungen und das Verfahren zur Zulassung werden rechtzeitig vor Beginn des jeweiligen Semesters vom PAU bekannt gegeben. Ein Anspruch auf einen Platz in einem bestimmten WP-Modul besteht nicht.

²Das Modul wird in englischer Sprache angeboten.

Inhaltsverzeichnis

Pflichtmodule	6
Grundlagen des Immobilienmanagements	6
Grundlagen des Immobilienmanagements	8
Grundlagen des Facility-Managements	10
Grundlagen des Facility-Managements	11
Mathematik für Ingenieurinnen und Ingenieure	12
Mathematik für Ingenieurinnen und Ingenieure	13
Städtebauliche Projektplanung und Gebietserschließung	14
Städtebauliche Projektplanung und Gebietserschließung	15
BGB und Bauvertragsrecht	16
BGB und Bauvertragsrecht	18
Grundlagen der VWL und BWL	19
Grundlagen der VWL und BWL	21
Bautechnische Grundlagen	23
Bautechnische Grundlagen	25
Personaleinsatz und Personalführung	27
Personaleinsatz und Personalführung	28
Betriebswirtschaftslehre in der Immobilienwirtschaft	30
Betriebswirtschaftslehre in der Immobilienwirtschaft	32
Bauplanungsrecht und Mietrecht	34
Bauplanungsrecht und Mietrecht	36
Projektmanagement für Ingenieurinnen und Ingenieure	37
Projektmanagement 1	38
Baukonstruktion und Bauphysik	40
Baukonstruktion und Bauphysik	42
Immobilieninvestition und -finanzierung	44
Immobilieninvestition und -finanzierung	46
Grundlagen der Immobilienbewertung	47
Grundlagen der Immobilienbewertung	49
Rechtliche Ausgestaltung des An- und Verkaufs von Immobilien	51
Rechtliche Ausgestaltung des An- und Verkaufs von Immobilien	53
Projektentwicklung und technische Planung	55
Projektentwicklung und technische Planung	57
Technisches Gebäudemanagement	59
Technisches Gebäudemanagement	61
Raubbildender Ausbau und technischer Ausbau	63
Raubbildender Ausbau und technischer Ausbau	64
Auswahl aus dem Wahlpflichtkatalog im 4. Semester	65
Steuerrecht und Finanzierungsfragen	66
Steuerrecht und Finanzierungsfragen	68
Instandhaltungsmanagement und Mieterausbau	70
Instandhaltungsmanagement und Mieterausbau	72
Betreiberverantwortung, Kauf und Verträge FM	74
Betreiberverantwortung, Kauf und Verträge Facility Management	76
Öffentliches Recht	78
Öffentliches Recht	80
Angewandtes Bauprojektmanagement	81
Angewandtes Bauprojektmanagement	83
Auswahl aus dem Wahlpflichtkatalog im 5. Semester	85
Immobilienmarketing	86
Immobilienmarketing	88
Verträge und Beispiele aus Kauf- und Mietrecht	90
Verträge und Beispiele aus Kauf- und Mietrecht	92
Operatives Baucontrolling	93
Operatives Baucontrolling	95
Flächenmanagement	97
Flächenmanagement	99
Bachelor-Thesis	101
Bachelor-Arbeit	103

Bachelor-Kolloquium	105
Berufspraktische Tätigkeit (BPT)	106
Berufspraktische Tätigkeit (BPT)	107
Seminar zur Vorbereitung der BPT	108
Wahlpflichtkatalog: Liste für das zu wählende Wahlpflichtmodul	109
Technisches Englisch 1	109
Technisches Englisch 1	111
Technikmodul im Aufbau	112
Technikmodul im Aufbau	113
Projektentwicklung von Gewerbeimmobilien	114
Projektentwicklung von Gewerbeimmobilien	115
Technikmodul2 im Aufbau	117
Technikmodul2 im Aufbau	118
Bauablaufsteuerung für Projektentwickler	119
Bauablaufsteuerung für Projektentwickler	120
Fondankauf von Projektentwicklungen	121
Fondankauf von Projektentwicklungen	122
CAFM und Bestandsdatenerfassung	123
CAFM und Bestandsdatenerfassung	124
Zertifizierung und Planungsanforderungen CERT	126
Zertifizierung und Planungsanforderungen CERT	128
Internationale Immobilienentwicklung	129
Internationale Immobilienentwicklung	130
Technisches Englisch 2	131
Technisches Englisch 2	133
Technisches Asset Management	134
Technisches Asset Management	135
Ausschreibung und Vergabe	137
Ausschreibung und Vergabe	139
Int Real Estate Economics	140
Int Real Estate Eco	141
Vertiefung Development	142
Vertiefung Development	143
Projektmanagement Ingenieurinnen und Ingenieure ohne Grenzen - Challenge	144
Projektmanagement Ingenieurinnen und Ingenieure ohne Grenzen - Challenge	145

Modul

Grundlagen des Immobilienmanagements Basics in Real Estate Management

Modulnummer 91100	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 1. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr.-Ing. Bernhard Griebel

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

In diesem Grundlagenmodul wird die Studierfähigkeit und das wissenschaftliche Arbeiten der Studierenden gestärkt.

Weiterhin wird die Grundlage für das Gesamtverständnis für Bauwerke und Gebäude und deren technische Konzeption gelegt. Die Studierenden lernen unterschiedliche Tätigkeitsfelder der Immobilienwirtschaft kennen.

Das Modul dient dem Erwerb von Grundkompetenzen für das gesamte Studium und das sich aus dem Studium ergebende Berufsfeld im Bereich des Immobilienmanagements.

Die vorhandenen Fachdisziplinen Bau, Betrieb, Recht, Betriebswirtschaft und deren Berufsgruppen werden detailliert vorgestellt und kennengelernt.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 91100 Grundlagen des Immobilienmanagements (V, 1. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Grundlagen des Immobilienmanagements

LV-Nummer 91100	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Vorlesung	Fachsemester 1. (empfohlen)
Lehrformen Vorlesung	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr.-Ing. Bernhard Griebel

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

In diesem Grundlagenmodul wird die Studierfähigkeit und das wissenschaftliche Arbeiten der Studierenden gestärkt. Weiterhin wird die Grundlage für das Gesamtverständnis für Bauwerke und Gebäude und deren technische Konzeption gelegt. Die Studierenden lernen unterschiedliche Tätigkeitsfelder der Immobilienwirtschaft kennen.

Das Modul dient dem Erwerb von Grundkompetenzen für das gesamte Studium und das sich aus dem Studium ergebende Berufsfeld im Bereich des Immobilienmanagements.

Die vorhandenen Fachdisziplinen Bau, Betrieb, Recht, Betriebswirtschaft und deren Berufsgruppen werden detailliert vorgestellt und kennengelernt.

Themen/Inhalte der LV

Ausgewählte Lehrinhalte aus den Bereichen Bauen, Betreiben, betriebswirtschaftliche Grundlagen und die Verflechtung mit den jeweiligen Rechtsgebieten werden vorgestellt. Dazu gehören:

- Organisation von Bauunternehmen
- Abwicklungsformen von Bauprojekten
- Projektentwicklung
- Bauträger
- Wohnungswirtschaft
- Nutzungszyklus und Bewirtschaftung von Gebäuden
- Facilitymanagement
- Assetmanagement
- Tätigkeitsfelder der Planer
- Berufsbilder im Lebenszyklus der Immobilie
- Wohnungsmarkt im Rhein-Main-Gebiet
- Wirtschaftsimmobilien im Rhein-Main-Gebiet
- Bedeutung des Europäischen Immobilienmarktes

Medienformen

Literatur

Schulte, K-W. (2008), Immobilienökonomie Band 1, 4. Auflage, Oldenbourg Verlag, München

Brauer, Kerry-U. (2011), Grundlagen der Immobilienwirtschaft, Recht - Steuern - Marketing - Finanzierung - Bestandsmanagement - Projektentwicklung, 7 Auflage, Gabler Verlag, Wiesbaden

Jenkis, Helmut W. (2001), Compendium der Wohnungswirtschaft, 4. Auflage, Oldenbourg Verlag, München

Sailer, Erwin u.a. (2010/11), Immobilien-Fachwissen von A-Z, Das Lexikon mit umfassenden Antworten auf Fragen aus der Immobilienwirtschaft, 9. Auflage, Grabener Verlag, Kiel

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Vorlesung

Anmerkungen

Modul

Grundlagen des Facility-Managements Basics in Facility Management

Modulnummer 91200	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 1. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Horst Roman-Müller

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

In diesem Modul werden Fachkenntnisse für die technischen, infrastrukturellen und kaufmännischen Aufgaben des Facilitymanagements erworben.

Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die Ausrichtungen der verschiedenen Fachrichtungen des Facilitymanagements und der Organisation des Facilitymanagements. Darauf aufbauend kennen die Studierenden die wichtigsten technischen Anwendungsprozesse und können diese im Kontext des Lebenszyklus von Gebäuden sinnvoll einordnen.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 91200 Grundlagen des Facility-Managements (V, 1. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Grundlagen des Facility-Managements

LV-Nummer 91200	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Vorlesung	Fachsemester 1. (empfohlen)
Lehrformen Vorlesung	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Horst Roman-Müller

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

In diesem Modul werden Fachkenntnisse für die technischen, infrastrukturellen und kaufmännischen Aufgaben des Facilitymanagements erworben.

Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die Ausrichtungen der verschiedenen Fachrichtungen des Facilitymanagements und der Organisation des Facilitymanagements. Darauf aufbauend kennen die Studierenden die wichtigsten technischen Anwendungsprozesse und können diese im Kontext des Lebenszyklus von Gebäuden sinnvoll einordnen.

Themen/Inhalte der LV

- Anwendungsgebiete für Facilitymanagementleistungen
- Detaillierte Darstellung der technischen Gebäudeausrüstung und deren Relevanz bei Facilitymanagementleistungen
- Prozesse in der Anwendung des Facilitymanagements, wie z.B. in der Gebäudereinigung, der Abwasser- und Wasserversorgung, Wärme- und Kälteversorgung, Stromversorgung, Bedienung sowie Wartung und Inspektion. Unterhalt von Verkehrs- und Grünflächen, Instandhaltung (Priorisierung, Schadensklassen, ...) wie auch Servicefunktionen (z.B. Catering).
- Operative Beeinflussungsmöglichkeiten im technischen Gebäudemanagement
- Grundzüge des Dienstleistungsmanagements, Umzugsmanagement, CAFM-Leistungen und -Systeme
- Ausschreibung von Facilitymanagement-Leistungen
- Lebenszyklus von Gebäuden und deren Einbauten

Medienformen

Literatur

Hirschner, Joachim (2013), Facility Management im Hochbau, Grundlagen für Studium und Praxis, Springer Vieweg
Zehrer, H. (2014), Handbuch Facility Management, Ecomed-Verlag, Landsberg
Hellerforth, Michaela (2006), Handbuch Facility Management für Immobilienunternehmen, Berlin Heidelberg
Gondring, H. (2018), Facility Management: Handbuch für Studium und Praxis, 3. Auflage, Verlag Vahlen

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Vorlesung

Anmerkungen

Modul

Mathematik für Ingenieurinnen und Ingenieure Mathematics for Engineers

Modulnummer 91300	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 1. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Leo Cremer

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden erwerben grundlegende anwendungsbezogene Kenntnisse der Mathematik, vor allem zur Lösung von technischen Fragestellungen.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 92100 Mathematik für Ingenieurinnen und Ingenieure (V, 1. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Mathematik für Ingenieurinnen und Ingenieure

LV-Nummer 92100	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Vorlesung	Fachsemester 1. (empfohlen)
Lehrformen Vorlesung	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr. Leo Cremer

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die Studierenden erwerben grundlegende anwendungsbezogene Kenntnisse der Mathematik, vor allem zur Lösung von technischen Fragestellungen.

Themen/Inhalte der LV

Geometrie: Flächen und Winkel

Lineare Algebra: Mengen, Abbildungen und Zahlen Vektoren und Matrizen Lineare Gleichungssysteme Lineare Interpolation

Analysis: Nullstellen und Ableitungen Optimierung Spezielle Funktionen Integration

Medienformen

Literatur

Papula, Lothar (2018), Mathematik für Ingenieure und Naturwissenschaftler - Band 1: Ein Lehr- und Arbeitsbuch für das Grundstudium, 15. Auflage, Springer, Heidelberg

Papula, Lothar (2015), Mathematik für Ingenieure und Naturwissenschaftler - Band 2: Ein Lehr- und Arbeitsbuch für das Grundstudium, 14. Auflage, Springer, Heidelberg

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Vorlesung

Anmerkungen

Modul

Städtebauliche Projektplanung und Gebietserschließung Urban Project Planning Area Development

Modulnummer 91400	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 1. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Studienleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. (FH) Immobilienökonom Stefan Blümm

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Es wird die Fähigkeit zur Bearbeitung und Bewertung der städtebaulichen und architektonischen Qualität eines Projekts erworben. Die technischen Anforderungen an Projekte und deren Einbindung in den Planungsprozess, z.B. anhand der notwendigen Versorgungseinrichtungen, können beurteilt und eigenverantwortlich verändert werden.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Ausarbeitung/Hausarbeit o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 91400 Städtebauliche Projektplanung und Gebietserschließung (SU, 1. Sem., 2 SWS)
- 91400 Städtebauliche Projektplanung und Gebietserschließung (V, 1. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Städtebauliche Projektplanung und Gebietserschließung

LV-Nummer 91400	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 2 SWS als Vorlesung, 2 SWS als Seminaristischer Unterricht	Fachsemester 1. (empfohlen)
Lehrformen Vorlesung, Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. (FH) Immobilienökonom Stefan Blümm

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Es wird die Fähigkeit zur Bearbeitung und Bewertung der städtebaulichen und architektonischen Qualität eines Projekts erworben. Die technischen Anforderungen an Projekte und deren Einbindung in den Planungsprozess, z.B. anhand der notwendigen Versorgungseinrichtungen, können beurteilt und eigenverantwortlich verändert werden.

Themen/Inhalte der LV

- Art und Maß der baulichen Nutzung (BauGB, BauNVO).
- Flächennutzung
- Verkehrsaufkommen
- Konzept zur Verkehrserschließung (von Stadtteilebene zum Projektgebiet)
- Einbindung in die verkehrliche Infrastruktur
- Grundlagen der Gebietserschließung und Grundstückerschließung
 - Prozess der Raumordnung
 - Abläufe bei Planungs- und Baurecht
 - Einbindung von Städtebau, Stadtgestaltung, Denkmalschutz und anderen öffentlichen Gremien
- Anforderungen für die Erschließung von Gebieten mit Medien und Verkehr
- Grundlagen der Gestaltung
- Anforderungen an die Infrastruktur, Baukörpererstellung und Freiflächengestaltung werden gelehrt

Zur Vertiefung der Lerninhalte wird durch die Studierenden eine eigenständige Übung in Form einer städtebaulichen Planung erbracht.

Medienformen

Literatur

Bau NVO Baunutzungsverordnung, Schulte, Karl-Werner: Immobilienökonomie Band III Stadtplanerische Grundlagen, 2. Auflage, München 2011

Korda, Martin Städtebau Technische Grundlagen, 5. Auflage, Wiesbaden 2012

Neufert, Peter Bauentwurfslehre, 42. Auflage, Braunschweig / Wiesbaden, 2018

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 2 SWS als Vorlesung, 2 SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen

Modul

BGB und Bauvertragsrecht
Civil Law and Construction Contract Law

Modulnummer 91500	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 1. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Oliver Moufang

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

In diesem Modul erlernen die Studierenden die Grundlagen, Strukturen und wesentlichen Prinzipien des deutschen Zivilrechts.

Ferner werden die rechtlichen Grundlagen des zivilen Baurechts, der VOB Teil B sowie das Zusammenspiel dieser Regelungen mit dem BGB geübt. Die Studierenden erlangen die Befähigung, selbständig mit den wichtigsten Regelungen des BGB und der VOB/B im Bereich des Immobilienmanagements umzugehen.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 91500 BGB und Bauvertragsrecht (V, 1. Sem., 2 SWS)
- 91500 BGB und Bauvertragsrecht (Ü, 1. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

BGB und Bauvertragsrecht

LV-Nummer 91500	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 2 SWS als Vorlesung, 2 SWS als Übung	Fachsemester 1. (empfohlen)
Lehrformen Vorlesung, Übung	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr. Oliver Moufang

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

In diesem Modul erlernen die Studierenden die Grundlagen, Strukturen und wesentlichen Prinzipien des deutschen Zivilrechts.

Ferner werden die rechtlichen Grundlagen des zivilen Baurechts, der VOB Teil B sowie das Zusammenspiel dieser Regelungen mit dem BGB geübt. Die Studierenden erlangen die Befähigung, selbständig mit den wichtigsten Regelungen des BGB und der VOB/B im Bereich des Immobilienmanagements umzugehen.

Themen/Inhalte der LV

- Rechtsquellen
- Normenarten und deren Rangfolge
- Rechtsgebiete
- Gesetzgebungs- und Verwaltungskompetenzen von Bund und Ländern
- Durchsetzung des Rechts in der Praxis mittels der Gerichte
- Werkvertragsrecht nach BGB und VOB/B
- Systematik und wesentliche Inhalte aus dem Allgemeinen Teil und dem Schuldrecht des BGB:
 - Rechtssubjekte
 - Rechtsgeschäfte
 - Zustandekommen von Verträgen
 - Recht der Schuldverhältnisse, insbesondere Entstehung und Inhalt von Schuldverhältnissen
 - Vorstellung der wichtigsten Vertragstypen aus dem BGB unter Berücksichtigung der Besonderheiten des HGB
 - Einführung in das Recht der AGB

Medienformen

Literatur

Grundgesetz (GG) BGB VOB/B

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 2 SWS als Vorlesung, 2 SWS als Übung

Anmerkungen

Modul

Grundlagen der VWL und BWL

Basics in Economics and business administration

Modulnummer 91600	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 1. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Bernhard Funk

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden erhalten die Fähigkeit, die Ziele und Grundkonzepte der Volkswirtschaftslehre und der Betriebswirtschaftslehre zu verstehen.

Es wird die Kenntnis erworben, die Instrumente und Funktionen der ökonomischen Konzepte auf Unternehmensebene und auf volkswirtschaftlicher Ebene zu verstehen und deren Bedeutungen einzuordnen.

Anhand von fachbezogenen Beispielen aus der Immobilienwirtschaft können die Studierenden die Relevanz der beiden Themenbereiche für die Immobilienwirtschaft erkennen.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 91600 Grundlagen der VWL und BWL (V, 1. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Grundlagen der VWL und BWL

LV-Nummer 91600	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Vorlesung	Fachsemester 1. (empfohlen)
Lehrformen Vorlesung	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr. Bernhard Funk

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die Studierenden erhalten die Fähigkeit, die Ziele und Grundkonzepte der Volkswirtschaftslehre und der Betriebswirtschaftslehre zu verstehen.

Es wird die Kenntnis erworben, die Instrumente und Funktionen der ökonomischen Konzepte auf Unternehmensebene und auf volkswirtschaftlicher Ebene zu verstehen und deren Bedeutungen einzuordnen.

Anhand von fachbezogenen Beispielen aus der Immobilienwirtschaft können die Studierenden die Relevanz der beiden Themenbereiche für die Immobilienwirtschaft erkennen.

Themen/Inhalte der LV

- Grundlagen der Volkswirtschaftslehre und ihre Abgrenzung als wissenschaftliche Disziplin
- Mechanismen des Marktes und der marktagierenden Wirtschaftsteilnehmer
 - Modellierung von Angebots- und Nachfragemechanismen und der Preisbildung einschließlich Monopole, Oligopole und Polypole
 - Konjunktur und Immobilienmarkt
 - Statistiken und Wirtschaftsprognosen mit Fokus auf die Immobilienwirtschaft
- Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre und ihre Abgrenzung als wissenschaftliche Disziplin
 - Ökonomisches Prinzip und Effizienzbegriff
 - Unternehmen als Bestandteil der Betriebswirtschaftslehre
 - Entwicklung von Unternehmenszielen und deren Kontrollen durch betriebswirtschaftliche Instrumente
 - Kennenlernen der Strukturen von Unternehmen sowie der zugehörigen Rechtsform und Organisationsformen mit Niederlassungen und Vertretungen
 - Grundlagen des betrieblichen Rechnungswesens sowie der Bilanzierung
 - Bedeutung der Betriebswirtschafts- und Volkswirtschaftslehre für die langfristige erfolgreiche Entwicklung von Unternehmen in ihren jeweiligen Märkten am Beispiel der Immobilienwirtschaft

Medienformen

Literatur

Guckelsberger, Uli / Kronenberger, Stefan (2009): Einführung in die Volkswirtschaftslehre, 6. Aufl., Kiehl Verlag, Ludwigshafen

Murfeld, Egon (2010): Spezielle Betriebswirtschaftslehre der Immobilienwirtschaft, 6. Auflage, Hammonia Verlag, Freiburg

Rottke, N./Thomas, M.(2011): Immobilienwirtschaftslehre, Band I: Management, IMV, Köln

Rottke, N./Voigtländer, T.(2012): Immobilienwirtschaftslehre, Band II: Ökonomie, IMV, Köln

Schulte, Karl-Werner, et. al. (2008): Immobilienökonomie, Band I: Betriebswirtschaftliche Grundlagen, 4. Aufl, Oldenbourg, Freiburg

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Vorlesung

Anmerkungen

Modul

Bautechnische Grundlagen Basics in structural engineering

Modulnummer 92100	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 2. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Horst Roman-Müller

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

In diesem Modul werden die technischen Fachkenntnisse zu Bauplanungsprozessen erlernt, die sich u.a. aus gesetzlichen Grundlagen und deren Einbettung in Normen ergeben. Diese Planungsprozesse können selbständig angewendet und bewertet werden.

Die wesentlichen Bauverfahren, Bauweisen, Bauformen und Baustile sowie grundlegende Planungsrichtlinien aus dem Bereich Bautechnologie werden durch die Studierenden erkannt und bewertet. Die Studierenden haben das Grundverständnis für die Tragwerkskonstruktion von Bauwerken. Sie besitzen die Fähigkeit zur Erkennung einfacher statischer Systeme und zur Beurteilung die für Umbaumaßnahmen wesentliche Aspekte der Belastungen, möglicher Verkehrslasten und Zusatzlasten.

Es wird die Fachkompetenz für die Beurteilung von Gebäudekonstruktionen erlangt.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 92100 Bautechnische Grundlagen (V, 2. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Bautechnische Grundlagen

LV-Nummer 92100	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Vorlesung	Fachsemester 2. (empfohlen)
Lehrformen Vorlesung	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Horst Roman-Müller

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

In diesem Modul sollen die technischen Fachkenntnisse zu Bauplanungsprozessen erlernt werden, die sich u.a. aus gesetzlichen Grundlagen und deren Einbettung in Normen ergeben. Diese Planungsprozesse können selbständig angewendet und bewertet werden.

Die wesentlichen Bauverfahren, Bauweisen, Bauformen und Baustile sowie grundlegende Planungsrichtlinien aus dem Bereich Bautechnologie sollen durch die Studierenden erkannt und bewertet werden. Die Studierenden haben das Grundverständnis für die Tragwerkskonstruktion von Bauwerken. Sie besitzen die Fähigkeit zur Erkennung einfacher statischer Systeme und zur Beurteilung die für Umbaumaßnahmen wesentliche Aspekte der Belastungen, möglicher Verkehrslasten und Zusatzlasten.

Es wird die Fachkompetenz für die Beurteilung von Gebäudekonstruktionen erlangt.

Themen/Inhalte der LV

- Überblick über die planungsrelevanten Festlegungen (rechtliche Grundlagen und Normen) bei der Planung und der Errichtung von Gebäuden
- Gebäudetypologien
- Grundlagen der Vermessungslehre
- Bauverfahren im Erd- und Grundbau
- Tragwerksformen
- Statische Zusammenhänge werden anhand von einfachen Rechenbeispielen und praxisnahen Konstruktionsverfahren vermittelt
- Unterschiede in der Konstruktion aus statischer Sicht
- Bauweisen der verwendeten Bautechnologien im Hochbau (Stahlbeton, Stahl und Holz)
- Baustellenorganisation
- Schlüsselfertigbau

Medienformen

Literatur

Heisel, J.P. (2016), Planungsatlas: Praxishandbuch Bauentwurf, 4. Auflage, Bauwerk Beuth
Neufert, Ernst (2016), Bauentwurfslehre, 41. Auflage, Springer Vieweg, Wiesbaden
Fouad, N. (2013), Lehrbuch der Hochbaukonstruktionen, 4. Auflage, Springer Vieweg
Bauer, H., (2013), Baubetrieb, 3. Auflage, Springer

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Vorlesung

Anmerkungen

Modul

Personaleinsatz und Personalführung personnel deployment and management

Modulnummer 92200	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 2. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Bernhard Funk

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden werden befähigt, Personaleinsatzplanungen durchzuführen und hierbei insbesondere Wirtschaftlichkeitsüberlegungen zu berücksichtigen sowie Personal entsprechend den erforderlichen Qualifikationen zu führen und einzusetzen.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 92200 Personaleinsatz und Personalführung (SU, 2. Sem., 2 SWS)
- 92200 Personaleinsatz und Personalführung (V, 2. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Personaleinsatz und Personalführung

LV-Nummer

92200

Kürzel**Arbeitsaufwand**

5 CP, davon 2 SWS als Vorlesung, 2 SWS als Seminaristischer Unterricht

Fachsemester

2. (empfohlen)

Lehrformen

Vorlesung, Seminaristischer Unterricht

Häufigkeit

jedes Jahr

Sprache(n)

Deutsch

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr. Bernhard Funk

Fachliche Voraussetzung**Empfohlene Voraussetzungen****Kompetenzen/Lernziele der LV**

Die Studierenden werden befähigt, Personaleinsatzplanungen durchzuführen und hierbei insbesondere Wirtschaftlichkeitsüberlegungen zu berücksichtigen sowie Personal entsprechend den erforderlichen Qualifikationen zu führen und einzusetzen.

Themen/Inhalte der LV

- Motivations- und Führungstechniken
- Moderationsmethoden
- Leitung unterschiedlicher Besprechungen wie Eigentümerversammlungen, Baubesprechungen, weitere Besprechungen
- Teamleitung und Führungsqualitäten
- Aufbau und Team-Strukturen festlegen
- Grundlagen für das Arbeiten im Team
- Vermittlung von Führungsaufgaben
- Arbeitsrechtliche Grundlagen der Personalarbeit
- Projektmanagement und Mediation
- Umgang mit Konflikten in Besprechungen und bei Verhandlungen
- Strategien zum Verhalten bei Problemstellungen der Projektabwicklung
- Umgang mit Konflikten und Teammitgliedern oder Besprechungsteilnehmern

Medienformen**Literatur**

Bartscher, Thomas / Stöckl, Juliane / Träger, Thomas (2012): Personalmanagement, Pearson Verlag, München
Eichener, Volker, Kamis, Alcaay, Strategisches Management für die Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, Haufe-Verlag, Freiburg (2018)

Olfert, Klaus (2019): Kompakt-Training Personalwirtschaft, 11. Auflage, Kiehl Verlag, Ludwigshafen

Werkmann-Karcher, Birgit / Rietiker, Jack (2010): Angewandte Psychologie für das Human Resource Management, Springer, Heidelberg

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 2 SWS als Vorlesung, 2 SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen

Modul

Betriebswirtschaftslehre in der Immobilienwirtschaft
business administration for real estate management

Modulnummer 92300	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 2. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Bernhard Funk

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

- Grundlagen der VWL und BWL

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

In diesem Modul erwerben die Studierenden vertiefte Kenntnisse der Betriebswirtschaft in Ergänzung zu dem Modul „Grundlagen der BWL + VWL in der Immobilienwirtschaft“. Es dient dazu, einen Überblick über das gesamte Feld der Betriebswirtschaftslehre und insbesondere den Zusammenhängen in der Immobilienwirtschaft mit deren Preisbildungen unter Beurteilung von Wirtschaftlichkeitsüberlegungen bei der Planung, Errichtung und dem Betrieb von Gebäuden zu erhalten. Die Vorlesungen dienen dem Erkennen von betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen in der Entstehung von Wertschöpfungsketten und deren Beurteilung.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 92300 Betriebswirtschaftslehre in der Immobilienwirtschaft (V, 2. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Betriebswirtschaftslehre in der Immobilienwirtschaft

LV-Nummer 92300	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Vorlesung	Fachsemester 2. (empfohlen)
Lehrformen Vorlesung	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr. Bernhard Funk

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

In diesem Modul erwerben die Studierenden vertiefte Kenntnisse der Betriebswirtschaft in Ergänzung zu dem Modul „Grundlagen der BWL + VWL in der Immobilienwirtschaft“. Es dient dazu, einen Überblick über das gesamte Feld der Betriebswirtschaftslehre und insbesondere den Zusammenhängen in der Immobilienwirtschaft mit deren Preisbildungen unter Beurteilung von Wirtschaftlichkeitsüberlegungen bei der Planung, Errichtung und dem Betrieb von Gebäuden zu erhalten. Die Vorlesungen dienen dem Erkennen von betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen in der Entstehung von Wertschöpfungsketten und deren Beurteilung.

Themen/Inhalte der LV

- Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre mit den Teilaspekten der Steuerung der Betriebsprozesse und deren Wirtschaftlichkeitsbeurteilung
- Grundlagen der Finanzbuchhaltung und die zugehörigen Kostenrechnungen
- Betriebsmittelbewirtschaftung sowie Anlagenbewirtschaftung einschließlich der Unternehmensführung
- Betriebsbuchhaltung als auch die Finanzbuchhaltung als Teil des externen und internen Rechnungswesens
- Gesetzliche Grundlagen zur Ausgestaltung der Finanzbuchführung unter Berücksichtigung der Aspekte des Immobilienmanagements
- Systematik und Techniken doppelter Buchführung sowie die Vorstellung von praxisbezogenen Geschäftsabläufen in Unternehmen der Immobilienwirtschaft

Medienformen

Literatur

Birkner, Michael / Bornemann, Lutz-Dieter (2014): Rechnungswesen in der Immobilienwirtschaft, 8. Auflage, Freiburg
Coenenberg, Adolf Gerhard u.a. (2012), Kostenrechnung und Kostenanalyse, 8. Auflage, Schäffer-Poeschel Verlag, Stuttgart
Cremer, Udo (2006), Das 1x1 der Buchführung, Schritt für Schritt von der Inventur zur ersten Bilanz, 3. Auflage, Redline Wirtschaft, Heidelberg
Murfeld, Egon (2010): Spezielle Betriebswirtschaftslehre der Immobilienwirtschaft, 6. Auflage, Hammonia Verlag, Freiburg
Radke, Horst-Dieter (2008), Buchführung – Taschen Guide, Haufe Lexware Verlag, Freiburg
Wöhe, Günter / Döring, Ulrich (2013): Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Vahlen Verlag, München

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Vorlesung

Anmerkungen

Modul

Bauplanungsrecht und Mietrecht planing law and tenantry law

Modulnummer 92400	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 2. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Oliver Moufang

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

- BGB und Bauvertragsrecht

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Im Rahmen des Moduls wird das Verständnis für Rechtssituationen bei der Entwicklung von Projekten vermittelt. Hierzu zählen sowohl das öffentliche Baurecht als auch die Belange des Nachbarschaftsrechts. Weiterhin werden Kenntnisse des Mietrechts im Wohnungsbau und für Gewerbeimmobilien vermittelt. Die rechtlichen Grundlagen des Bauplanungsrechts (BauGB) und des Bauordnungsrechts werden erlernt.

Die Studierenden erhalten die Kompetenz, die gesetzliche Systematik des Mietrechts im BGB zu verstehen und die Ausgestaltung von Mietverträgen zu beurteilen. Zusätzlich erhalten sie die Befähigung, die planungsrechtliche Zulässigkeit von Bauvorhaben zu bewerten.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 92400 Bauplanungsrecht und Mietrecht (V, 2. Sem., 2 SWS)
- 92400 Bauplanungsrecht und Mietrecht (Ü, 2. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Bauplanungsrecht und Mietrecht

LV-Nummer 92400	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 2 SWS als Vorlesung, 2 SWS als Übung	Fachsemester 2. (empfohlen)
Lehrformen Vorlesung, Übung	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr. Oliver Moufang

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Im Rahmen des Moduls wird das Verständnis für Rechtssituationen bei der Entwicklung von Projekten vermittelt. Hierzu zählen sowohl das öffentliche Baurecht als auch die Belange des Nachbarschaftsrechts. Weiterhin werden Kenntnisse des Mietrechts im Wohnungsbau und für Gewerbeimmobilien vermittelt. Die rechtlichen Grundlagen des Bauplanungsrechts (BauGB) und des Bauordnungsrechts werden erlernt.

Die Studierenden erhalten die Kompetenz, die gesetzliche Systematik des Mietrechts im BGB zu verstehen und die Ausgestaltung von Mietverträgen zu beurteilen. Zusätzlich erhalten sie die Befähigung, die planungsrechtliche Zulässigkeit von Bauvorhaben zu bewerten.

Themen/Inhalte der LV

- Mietrecht im Bürgerlichen Gesetzbuch
- Aktuelle Rechtsprechung und Entwicklungen des Mietrechts anhand aktueller Fälle
- Differenzierung zwischen Wohnraum- und Gewerbebaum-Mietverhältnissen
- Ausgestaltung von Mietverträgen
- Bauplanungsrecht (BauGB)
- Bebauungspläne / Flächennutzungspläne
- Landesbaurecht (HBO)
- Struktur der Genehmigungsbehörden.

Medienformen

Literatur

BGB BauGB BauNVO HBO GG

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 2 SWS als Vorlesung, 2 SWS als Übung

Anmerkungen

Modul

Projektmanagement für Ingenieurinnen und Ingenieure projektmanagement for engineers

Modulnummer 92500	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 2. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr.-Ing. Bernhard Griebel

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden können als technische/r Leiter/in Projekte in der Planungs-, Errichtungs- und Betriebsphase steuern oder als technische/r Vertreter/in mit den anderen Projektbeteiligten interdisziplinär zusammenarbeiten.

Die Studierenden erhalten die Kompetenz, die sich aus den Tätigkeitsfeldern des Projektmanagements ergebenden Aufgaben der Projektstufen der AHO zu verstehen und diese selbstständig anzuwenden.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 92500 Projektmanagement 1 (V, 2. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Projektmanagement 1

LV-Nummer 92500	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Vorlesung	Fachsemester 2. (empfohlen)
Lehrformen Vorlesung	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr.-Ing. Bernhard Griebel

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die Studierenden können als technische/r Leiter/in Projekte in der Planungs-, Errichtungs- und Betriebsphase steuern oder als technische/r Vertreter/in mit den anderen Projektbeteiligten interdisziplinär zusammenarbeiten.

Die Studierenden erhalten die Kompetenz, die sich aus den Tätigkeitsfeldern des Projektmanagements ergebenden Aufgaben der Projektstufen der AHO zu verstehen und diese selbstständig anzuwenden.

Themen/Inhalte der LV

- Anforderungen und Aufgaben der Projektbeteiligten wie Planer, Behörden, Bauunternehmen, Projektsteuerer, Investoren und Banken
 - Vorstellung und detaillierte Erläuterungen der Inhalte der AHO-Projektstufen
- Projektsteuerungswerkzeuge für die Steuerung von Qualität, Terminen und Kosten auf Anwendung in der Praxis
- Grundlage der AHO
- Vertiefte Darstellung der Terminplanungswerkzeuge (Netzplan, Balkenplan und vernetzter Balkenplan) sowie deren methodischen Grundlagen und Anwendungen an Projektbeispielen
- Grundlagen der technischen Baukalkulation
- Bewertung von technisch verursachten Ablaufrisiken bei der Realisierung
- Bildung von Projektteams und Einleitung von Team-bildungsmaßnahmen
- Anwendung des Construction Management, Einbindung der Bauausführenden in den Prozess
 - alle Projektstufen der AHO
 - Vorstellung und detaillierte Erläuterungen der Inhalte der AHO-Projektstufen
 - Grundlagen und Methoden der Terminplanung
 - Aufbau von Vorgangslisten und technischen Verknüpfungen
 - Berechnung von Zeiten für Planungs- und Baurealisierung
 - Aufbau von Netz- und Balkenplänen aus technischen Gesichtspunkten

Medienformen

Literatur

Preuß, Norbert; Projektmanagement von Immobilienprojekten; 2. Auflage; Springer Vieweg

AHO Heft Nr. 9, Projektmanagementleistungen in der Bau- und Immobilienwirtschaft, 4. Ausgabe

Berner, Fritz; u.a., Grundlagen der Baubetriebslehre 2 2. Auflage, Springer Vieweg

Walter Jakoby, Projektmanagement für Ingenieure, 3.Auflage, Springer Vieweg

Bernd Kochendörfe / Markus G. Viering / Jens H. Liebchen, Bau-Projekt-Management – Grundlagen und Vorgehensweise, 2.Auflage, Teubner

Christoph Motzko, Praxis des Bauprozessmanagements - Termine, Kosten und Qualität zuverlässig steuern, Ernst&Sohn

Gehbauer, F., Kirsch, J.: Lean Konstruktion - Produktivitätssteigerung durch „schlanke“ Bauprozesse. In: Bauingenieur, Band 81, November 2006

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Vorlesung

Anmerkungen

Modul

Baukonstruktion und Bauphysik structural theory and construction physics

Modulnummer 92600	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 2. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. (FH) Immobilienökonom Stefan Blümm

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

- Bautechnische Grundlagen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden kennen die wesentlichen Merkmale von Baukonstruktionen aus den Werkstoffen Stahlbeton, Mauerwerk und Holz.

Die Studierenden sind mit den grundsätzlichen Planungsgrundlagen der Gebäudekonstruktionslehre vertraut und befähigt, Planunterlagen auf baukonstruktive Besonderheiten zu untersuchen.

Weiterhin dient dieses Modul dem Erwerb vertiefter Kenntnisse, Berechnungen und der praktischen Umsetzung von bauphysikalischen Anforderungen aus den Gebieten Feuchte-, Schall-, Wärme- und Brandschutz. Die Studierenden können die erlernten Berechnungsverfahren zur Lösung bauphysikalischer Probleme einsetzen. Insbesondere sollen sie die schall-, wärme- und feuchtetechnischen Eigenschaften eines Bauteils sowie der gesamten Baukonstruktion ermitteln und bewerten können.

Die Studierenden sind damit in der Lage, Gebäude hinsichtlich ihrer bauphysikalischen Anforderungen aus technischer Sicht zu beurteilen.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 92600 Baukonstruktion und Bauphysik (SU, 2. Sem., 2 SWS)
- 92600 Baukonstruktion und Bauphysik (V, 2. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Baukonstruktion und Bauphysik

LV-Nummer 92600	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 2 SWS als Vorlesung, 2 SWS als Seminaristischer Unterricht	Fachsemester 2. (empfohlen)
Lehrformen Vorlesung, Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die Studierenden kennen die wesentlichen Merkmale von Baukonstruktionen aus den Werkstoffen Stahlbeton, Mauerwerk und Holz.

Die Studierenden sind mit den grundsätzlichen Planungsgrundlagen der Gebäudekonstruktionslehre vertraut und befähigt, Planunterlagen auf baukonstruktive Besonderheiten zu untersuchen.

Weiterhin dient dieses Modul dem Erwerb vertiefter Kenntnisse, Berechnungen und der praktischen Umsetzung von bauphysikalischen Anforderungen aus den Gebieten Feuchte-, Schall-, Wärme- und Brandschutz. Die Studierenden sollen die erlernten Berechnungsverfahren zur Lösung bauphysikalischer Probleme einsetzen können. Insbesondere sollen sie die schall-, wärme- und feuchtetechnischen Eigenschaften eines Bauteils sowie der gesamten Baukonstruktion ermitteln und bewerten können.

Die Studierenden sind damit in der Lage, Gebäude hinsichtlich ihrer bauphysikalischen Anforderungen aus technischer Sicht zu beurteilen.

Themen/Inhalte der LV

- Grundlegende Eigenschaften der verschiedenen Werkstoffe im Rahmen der Baustoffkunde
- Bauphysikalische Themen Feuchte, Schall, Wärme, Licht und Brandschutz als Grundlage von baukonstruktiv richtigen Regeldetails
- Konstruktionsprinzipien in den Bereichen des Rohbaus und des Innenausbaus sowie deren Herstellungsverfahren
- Zusammenhänge zwischen der Konstruktion und den übrigen Komplexen des Baugefüges, wie z.B. Materialverhalten, Verarbeitung, Gestalt des Bauteils oder des Bauwerks
- Weitere bautechnische Grundlagen bei der Planung eines Gebäudes
 - der Gründung und der Baugrube des Gebäudes
 - Tragkonstruktion des Gebäudes
 - Dächer und Abdichtungen
 - Fenster und Fassaden
- Schnittstellen im Bereich des Gebäudeausbaus

Medienformen

Literatur

Günter Neroth, Dieter Vollenschaar (Hrsg.); Wendehorst Baustoffkunde, 27. Auflage, Vieweg + Teubner Verlag Wiesbaden 2011

Backe, Hiese, Möhring; Baustoffkunde für Ausbildung und Praxis, 13. Auflage, Bundesanzeiger Verlag 2017 Willems Wolfgang M.; Lehrbuch der Bauphysik, 8. Auflage, Springer Vieweg Verlag, Wiesbaden (2017)
Fouad Nabil A. (Hrsg.); Lehrbuch der Hochbaukonstruktion, 4. Auflage, Springer Vieweg Verlag, (2013) Wiesbaden

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 2 SWS als Vorlesung, 2 SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen

Modul

Immobilieninvestition und -finanzierung real estate investment and finance

Modulnummer 93100	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 3. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Studienleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Leo Cremer

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden kennen die Fragestellungen der Investitionsbeurteilungen in Projekten. Sie können entsprechend der Abläufe eines Immobilienunternehmens finanzwirtschaftliche Entscheidungen unter Beachtung von Investitionsrechnungen treffen.

Die Studierenden kennen und verstehen die Zusammenhänge finanzwirtschaftlicher Unternehmenspolitik im Kontext von Immobilieninvestitionen, Finanzmärkten sowie den finanzierenden Banken. Anhand der Marktmechanismen im Bereich der Investitionsrechnung vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse der Besonderheiten von Immobilieninvestitionen, wie zum Beispiel Kapitalbeschaffung, Verwaltung und Verwendung bei der Planung, Realisierung und Betrieb einer Immobilie.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Ausarbeitung/Hausarbeit o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Zugehörige Lehrveranstaltung

Immobilieninvestition und -finanzierung

LV-Nummer 93100	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht	Fachsemester 3. (empfohlen)
---------------------------	---------------	--	---------------------------------------

Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit	Sprache(n) Deutsch
--	-------------------	------------------------------

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr. Leo Cremer

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die Studierenden kennen die Fragestellungen der Investitionsbeurteilungen in Projekten. Sie können entsprechend der Abläufe eines Immobilienunternehmens finanzwirtschaftliche Entscheidungen unter Beachtung von Investitionsrechnungen treffen.

Die Studierenden kennen und verstehen die Zusammenhänge finanzwirtschaftlicher Unternehmenspolitik im Kontext von Immobilieninvestitionen, Finanzmärkten sowie den finanzierenden Banken. Anhand der Marktmechanismen im Bereich der Investitionsrechnung vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse der Besonderheiten von Immobilieninvestitionen, wie zum Beispiel Kapitalbeschaffung, Verwaltung und Verwendung bei der Planung, Realisierung und Betrieb einer Immobilie.

Themen/Inhalte der LV

Investition: *Investitionsentscheidungen* Entscheidungsrelevante Informationen und Prognosen *Cashflow-Modellierung von Immobilien* Statische und dynamische Kennzahlen, insbesondere Renditen und Barwert

Finanzierung: *Finanzierungsarten und -quellen* Geld- und Bankwesen *Cashflow-Modellierung von Krediten* Leverage-Effekt
Weiterführende Themen: *Cashflow-Modellierung von Steuern Methoden der Risikoanalyse Due Diligence-Prozesse

Medienformen

Literatur

Schäfer, Jürgen, Conzen, Georg (2016), Praxishandbuch Immobilien-Investitionen, 3. Auflage, C.H. Beck Verlag, München
Wendliner, Peter (2018) Immobilienkennzahlen: Fundierte Immobilienanalyse in der Praxis, 2. Auflage, Linde, Wien

Kofner, Stefan (2016), Investitionsrechnung für Immobilien, 4. Auflage, Haufe Lexware, Freiburg

Lauer, Jörg (2017), Praktikerhandbuch Gewerbliche Immobilienfinanzierung, 3. Auflage, Finanz Colloquium Heidelberg, Heidelberg

Steiner, Rodger (2018), Foundations of Real Estate Financial Modelling, 2. Auflage, Routledge, London

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen

Modul

Grundlagen der Immobilienbewertung Foundations of real estate valuations

Modulnummer 93200	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 3. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Leo Cremer

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

- Projektentwicklung und technische Planung

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Immobilienbewertung ist ein wesentlicher Baustein für die Wirtschaftlichkeit und für die Investitionsentscheidungen. Die Studierenden erhalten die Fachkenntnis, um sich in den Immobilienwertermittlungsverfahren eigenständig beteiligen zu können. Sie können Sachwertverfahren, Ertragswertverfahren, Vergleichswertverfahren und Residualwertverfahren anwenden.

Die Studierenden können die technische Substanz eines Bauwerks, bezogen auf den derzeitigen Wert und die anstehenden technischen Veränderungen zur Steigerung der Werthaltigkeit analysieren und bewerten.

Die entwickelten Fähigkeiten dienen dazu, sowohl im deutschen als auch im europäischen Bewertungssystem kritisch Wertgutachten zu sichten bzw. begleiten zu können.

Weiterhin wird die Fähigkeit entwickelt, sich auch bei internationalen Investoren mit den dort gebräuchlichsten Immobilienbewertungssystemen bewegen zu können.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 93200 Grundlagen der Immobilienbewertung (V, 3. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Grundlagen der Immobilienbewertung

LV-Nummer 93200	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Vorlesung	Fachsemester 3. (empfohlen)
Lehrformen Vorlesung	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Horst Roman-Müller

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

- Projektentwicklung und technische Planung

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die Immobilienbewertung ist ein wesentlicher Baustein für die Wirtschaftlichkeit und für die Investitionsentscheidungen. Die Studierenden erhalten die Fachkenntnis, um sich in den Immobilienwertermittlungsverfahren eigenständig beteiligen zu können. Sie können Sachwertverfahren, Ertragswertverfahren, Vergleichswertverfahren und Residualwertverfahren anwenden.

Die Studierenden können die technische Substanz eines Bauwerks, bezogen auf den derzeitigen Wert und die anstehenden technischen Veränderungen zur Steigerung der Werthaltigkeit analysieren und bewerten.

Die entwickelten Fähigkeiten dienen dazu, sowohl im deutschen als auch im europäischen Bewertungssystem kritisch Wertgutachten zu sichten bzw. begleiten zu können.

Weiterhin wird die Fähigkeit entwickelt, sich auch bei internationalen Investoren mit den dort gebräuchlichsten Immobilienbewertungssystemen bewegen zu können.

Themen/Inhalte der LV

- Systeme der Wertentwicklung von Immobilien in Deutschland
- Flächenberechnung von Immobilien
- Vorgehen bei der Immobilienbewertung von Auftraggebern wie Banken und Versicherung
- Vorgehensweise von Sachverständigen zum Aufbau von Gutachten:
 - Sachwertverfahren
 - Ertragswertverfahren
 - Vergleichswertverfahren
 - Vergleich mit internationalen Verfahren am Beispiel des DCF-Verfahrens
- Verfahren zur Beurteilung von Schäden und Mängeln an technischen Einbauten des Bauwerks
- Vorgehensweise bei einer technischen Ankaufsprüfung (Technische Due Diligence)

Zur Vertiefung der Lerninhalte werden eigenständige Übungen in Form von Immobilienbewertungen durchgeführt.

Medienformen

Literatur

Verordnung über Grundsätze für die Ermittlung von Verkehrswerten von Grundstücken, Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke

Metzger, Bernhard (2013), Wertermittlung von Immobilien, 5. Auflage, Haufe.

Sommer, Goetz, Kröll Ralf (2017), Lehrbuch zur Immobilienbewertung, 5. Auflage, Werner Verlag.

Kleiber, Wolfgang (2016), Wertermittlungsrichtlinien, Sammlung amtlicher Texte zur Ermittlung des Verkehrswerts von Grundstücken, 12. Auflage, Bundesanzeiger-Verlag, Köln

Pohnert, Fritz u.a. (2015), Kreditwirtschaftliche Wertermittlung, typische und atypische Beispiele der Immobilienbewertung, 8. Auflage, Luchterhand Verlag, Köln

Schulz, Joachim (2015), Architektur der Bauschäden, 3.Auflage, Springer Vieweg

Stahr, Michael (2015), Bausanierung: Erkennen und Beheben von Bauschäden, 6.Auflage, Vieweg + Teubner

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Vorlesung

Anmerkungen

Modul

Rechtliche Ausgestaltung des An- und Verkaufs von Immobilien
contract law for buying and selling of real estate

Modulnummer 93300	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 3. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Dr. Kirsten Appel

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

- BGB und Bauvertragsrecht

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden verstehen die rechtlichen Aspekte und Besonderheiten beim Ankauf und Verkauf von Immobilien. Hierzu zählen vertiefte Kenntnisse des Bürgerlichen Gesetzbuches und des sich hieraus ergebenden Vertragsrechtes in Deutschland.

Die Studierenden beherrschen die Anwendung des BGB in Bezug auf An- und Verkauf von Immobilien.

Die Fragestellungen für den Erwerb oder die Veräußerung von Immobilien mit dem zugehörigen Grundbesitz in Deutschland und die hierzu bestehenden Randbedingungen werden den Studierenden vermittelt.

Die für die Praxis des Immobilienmanagers wichtigsten Rechtskenntnisse im Zusammenhang mit dem Erwerb oder der Veräußerung von Immobilien werden den Studierenden vermittelt.

Die Studierenden lernen Kaufverträge methodisch zu analysieren. Die Studierenden erhalten die Kompetenz, Immobilien-Kaufverträge beurteilen zu können und diese gemeinsam mit einem Rechtsanwalt und Notar erstellen zu können.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 93300 Rechtliche Ausgestaltung des An- und Verkaufs von Immobilien (Ü, 3. Sem., 1 SWS)
- 93300 Rechtliche Ausgestaltung des An- und Verkaufs von Immobilien (V, 3. Sem., 3 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Rechtliche Ausgestaltung des An- und Verkaufs von Immobilien

LV-Nummer 93300	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 3 SWS als Vorlesung, 1 SWS als Übung	Fachsemester 3. (empfohlen)
Lehrformen Vorlesung, Übung	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Dr. Kirsten Appel

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die Studierenden verstehen die rechtlichen Aspekte und Besonderheiten beim Ankauf und Verkauf von Immobilien. Hierzu zählen vertiefte Kenntnisse des Bürgerlichen Gesetzbuches und des sich hieraus ergebenden Vertragsrechtes in Deutschland. Die Studierenden beherrschen die Anwendung des BGB in Bezug auf An- und Verkauf von Immobilien.

Die Fragestellungen für den Erwerb oder die Veräußerung von Immobilien mit dem zugehörigen Grundbesitz in Deutschland und die hierzu bestehenden Randbedingungen werden den Studierenden vermittelt.

Die für die Praxis des Immobilienmanagers wichtigsten Rechtskenntnisse im Zusammenhang mit dem Erwerb oder der Veräußerung von Immobilien werden den Studierenden vermittelt.

Die Studierenden lernen Kaufverträge methodisch zu analysieren. Die Studierenden erhalten die Kompetenz, Immobilienkaufverträge beurteilen zu können und diese gemeinsam mit einem Rechtsanwalt und Notar erstellen zu können.

Themen/Inhalte der LV

- Anbahnung von Vertragsverhandlungen (Letter of Intent, Vorvertrag, Exklusivität, Due Diligence, Verhaltensalternativen)
- Rechtliche Besonderheiten hinsichtlich Vertragsgegenstand, Vertragsparteien und Vertragsabschluss
- Pflichten und Interessenlagen der Vertragsparteien beim Immobilienkaufvertrag
- Sach- und Rechtsmangelfreiheit des Vertragsgegenstandes, Sachmängelrechte
- Finanzierung des Ankaufs von Immobilien (Grundzüge Kredit- und Kreditsicherungsrecht) *Übertragung von Immobilien mittels "Share Deal" (Grundzüge Gesellschaftsrecht)* Besonderheiten bei grundstücksgleichen Rechten (Erbbaurecht, WEG)
- Eigentumserwerb, einschließlich Verfahrensablauf beim Vollzug von Immobilienkaufverträgen.

Die verschiedenen Aspekte werden jeweils an Beispielen vertieft.

Die verschiedenen Aspekte der Vertragsgestaltung beim Kauf und Verkauf von Immobilien werden an konkreten Beispielen vertieft.

Medienformen

Literatur

BGB (Textausgabe BGB- Beck Texte im dtv, jeweils aktuellste Auflage) Grundstücksrecht (Textausgabe Beck-Texte im dtv, jeweils aktuellste Auflage)

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 3 SWS als Vorlesung, 1 SWS als Übung

Anmerkungen

Modul

Projektentwicklung und technische Planung project development and technical planing

Modulnummer 93400	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 3. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr.-Ing. Ulrich Schütz

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

- Städtebauliche Projektplanung und Gebietserschließung
- Projektmanagement für Ingenieurinnen und Ingenieure

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden erkennen die Anforderungen an eine technische Projektentwicklung und deren zugehörigen Planung. Hierzu gehört insbesondere die Anwendung der Gesetze und zugehörigen Richtlinien für Bebauungspläne sowie das Bauordnungsrecht des jeweiligen Bundeslandes.

Aufbauend auf das Modul „Projektplanung und Gebietserschließung“ (1400) werden vertieft Kenntnisse über die Entscheidung und Realisierung einer Projektidee bis zum Beginn der Planung vermittelt und können bei späteren Projekten angewendet werden. Es wird die technische Kompetenz erworben mit Hilfe der erlernten Lösungsmethode in einem interdisziplinären Team technische Argumente zu vertreten und im Projektteam zielgerichtet Entscheidungen herbeizuführen.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 93400 Projektentwicklung und technische Planung (V, 3. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Projektentwicklung und technische Planung

LV-Nummer 93400	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Vorlesung	Fachsemester 3. (empfohlen)
Lehrformen Vorlesung	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr.-Ing. Ulrich Schütz

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

- Projektmanagement für Ingenieurinnen und Ingenieure
- Städtebauliche Projektplanung und Gebietserschließung

Kompetenzen/Lernziele der LV

Den Studierenden werden die technischen Abläufe bei der Projektentwicklung von der ersten Projektidee bis zum Beginn der Objektplanung gem. HOAI durch Architekten und Ingenieure erläutert. Hierzu zählen insbesondere:

- Ablauf der Projektentwicklung und Anforderungen an den Projektentwickler, Abgrenzung zu Projektmanagement, Leistungsbilder dazu
- Markt- und Standortanalysen
- Einführung in die Bedarfsplanung
- Stufenweise Entwicklung von Gebäudemodellen, dabei Analyse des baurechtlichen Potenzials eines Grundstücks
- Developerrechnung zur Kontrolle der Wirtschaftlichkeit der Projektentwicklung, dazu Kosten- und Terminplanung in den frühen Phasen des Projektes
- Fähigkeit, die ökonomische Qualität einer Architektenplanung zu beurteilen, inkl. Flächendefinitionen hierzu
- Einführung in die Wertermittlung für die Grundstücksakquisition
- Start der Objektplanung - Zusammenstellen des Planungsteams, Planungsgrundlagen, Leistungsbilder, Vergütung und Projektorganisation

Themen/Inhalte der LV

- Technische Abläufe bei der Projektentwicklung von der ersten Projektidee bis zum Beginn der Entwurfsplanung
- Technische Grundlagen für die Erteilung von Baugenehmigungen sowie der Umgang mit Baugenehmigungen während der Projektabwicklung
- Ablauf und Anforderungen an die Projektentwicklung:
 - Organisation und Geschäftsstruktur des Projektentwicklers, technische und kaufmännische Aufgabenverteilung
 - Marktanalysen sowie Bewertung von verschiedenen Standorten durch Bildung von Bewertungskriterien
 - Developmentrechnung zur ersten Abschätzung der notwendigen Investition und der erwarteten Beträge aus technischer Sicht
 - Beurteilung der öffentlichrechtlichen Planungssituation
 - Fragestellungen öffentlichen und privaten Rechts

Medienformen

Literatur

HBO- Hess. Bauordnung, BauNVO - Baunutzungsverordnung, PlanZV - Planzeichenverordnung, WohnFIV- Wohnflächenverordnung, alle in der aktuellsten Ausgabe im Netz,

DIN 276/277, gif-Flächendefinitionen,
AHO Heft Nr.: 9 und AHO Heft Nr.: 19, Bundesanzeigerverlag
Alda, W. Hirschner, J. -Projektentwicklung in der Immobilienwirtschaft- Grundlagen für die Praxis, 6. Auflage, Wiesbaden:
Vieweg+Teubner, 2016
Hodulak, M., Schramm, U. - Nutzerorientierte Bedarfsplanung, 1. Auflage, Heidelberg, Springer, 2011
Schulte, K.-W. , Bone-Winkel, S. - Handbuch Immobilien- Projektentwicklung, 3. Auflage, Köln: ImmobilienManager, 2008
Sommer, Hans -Projektmanagement im Hochbau, 4. Auflage, Heidelberg Berlin, Springer Vieweg 2016

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Vorlesung

Anmerkungen

Modul

Technisches Gebäudemanagement technical facility management

Modulnummer 93500	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 3. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Horst Roman-Müller

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

- Bautechnische Grundlagen
- Baukonstruktion und Bauphysik

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Den Studierenden werden die Kenntnisse für den Betrieb von haustechnischen Anlagen vermittelt. Hierzu zählen Richtlinien und Normenwerke für die Betrieb- und Instandhaltung der technischen Ausrüstung von Gebäuden.

Weiterhin wird die Fähigkeit vermittelt, ein Gebäude als technisch Verantwortlicher zu betreiben und Optimierungen der Gebäudetechnik durchzuführen.

Die Studierenden können komplexe Probleme bei den technischen Schnittstellen der technischen Gebäudeausrüstung bewerten und zu den erforderlichen Lösungen führen.

Sie erhalten die Befähigung den Gebäudebetrieb nachhaltig und umweltverträglich zu realisieren.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 93500 Technisches Gebäudemanagement (V, 3. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Technisches Gebäudemanagement

LV-Nummer 93500	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Vorlesung	Fachsemester 3. (empfohlen)
Lehrformen Vorlesung	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Thomas Hofbauer

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

- Baukonstruktion und Bauphysik
- Bautechnische Grundlagen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Den Studierenden werden die Kenntnisse für den Betrieb von haustechnischen Anlagen vermittelt. Hierzu zählen Richtlinien und Normenwerke für die Betrieb- und Instandhaltung der technischen Ausrüstung von Gebäuden.

Weiterhin wird die Fähigkeit vermittelt, ein Gebäude als technisch Verantwortlicher zu betreiben und Optimierungen der Gebäudetechnik durchzuführen.

Die Studierenden können komplexe Probleme bei den technischen Schnittstellen der technischen Gebäudeausrüstung bewerten und zu den erforderlichen Lösungen führen.

Sie erhalten die Befähigung den Gebäudebetrieb nachhaltig und umweltverträglich zu realisieren.

Themen/Inhalte der LV

- Technische Gebäudeausrüstung auf Grundlage der durch die DIN 276 bzw. VOB/C vorgegebenen Gewerkeinteilung
- Einzelgewerke
 - Raumluftechnische Anlagen
 - Heizanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen, Gas, Wasser und Entwässerungsanlagen innerhalb von Gebäuden
 - Nieder- und Mittelspannungsanlagen bis 36 kV
 - Förderanlagen, Aufzugsanlagen, Fahrtreppen und Fahrsteige
 - Gebäudeautomation
 - Blitzschutzanlagen
 - Funkanlagen
 - Fernmeldetechnik
- Sondergebiete der Gebäudetechnik, wie z.B.:
 - Technischer Brandschutz,
 - Regenerative Energietechnik in der TGA,
 - Saisonale Speichertechnik in der TGA,
 - Energieversorgung und Betrieb von Rechenzentren.
- Energetische Gesamtbilanz des Gebäudes
- Aufgaben der Inbetriebnahme und des weiteren Betriebes des Gebäudes hinsichtlich der technischen Ausrüstung des Gebäudes
- Komfort im Gebäude, z. B. durch Geräusche der Lüftungsanlage oder die unzureichende Versorgung von Räumen bei einem unzureichenden Luftwechsels
- Gebäudeplanung als Gesamtprozess
- Einbindung des Einbaus sowie der Inbetriebnahme der Gebäudetechnik in den Gesamtbauablauf
- Energieeffiziente Planung
- Nachhaltiger und umweltfreundlicher Betrieb

Medienformen

Literatur

Technische Gebäudeausrüstung:

Pistohl, (2016), Handbuch der Gebäudetechnik Band 1 und 2, 9. Auflage, Laasch, Thomas und Erhard (2015) Haustechnik, 13. Auflage, Werner Springer Vieweg Wellpott, Edwin (2018) Technischer Ausbau von Gebäuden , 11. Auflage, Springer Vieweg Bohne, Dirk (2014) Technischer Ausbau von Gebäuden, 10. Auflage, Springer Vieweg Ihle et al. (2018) Tabellenhandbuch Sanitär, Heizung, Klima/Lüftung, 9. Auflage, Gehlen

Weiterführende Literatur TGA:

Hayner, Michael (2010) , Faustformel Gebäudetechnik für Architekten, Dt. Verl.-Anstalt

Krimmling, Jörn (2008) , Atlas Gebäudetechnik, Müller

Recknagel, Hermann/Sprenger, Eberhard (2017/2018) , 'Taschenbuch für Heizung und Klimatechnik, Vulkan Verlag

Technisches Gebäudemanagement: Krimmling, Jörn (2014) , Technisches Gebäudemanagement, Fraunhofer-IRB Verlag
Gondring, Hanspeter (2018) , Facility Management, Handbuch für Studium und Praxis, Verlag Franz Vahlen.

Integrale Planung: König, Holger (2013) , Lebenszyklusanalyse in der Gebäudeplanung, Inst. für internationale Architektur-Dokumentation

Handbuch der Gebäudetechnik, Band 1 und 2, Werner Verlag

Krimmling, Jörn (2010), Facility-Management - Strukturen und methodische Instrumente, 3. Auflage, Fraunhofer-IRB-Verlag, Stuttgart

König, Holger (2009), Lebenszyklusanalyse in der Gebäudeplanung - Grundlagen, Berechnung, Planungswerkzeuge, 1. Auflage, Inst. für Int. Architektur-Dok., München

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Vorlesung

Anmerkungen

Modul

Raumbildender Ausbau und technischer Ausbau
technical upgrading and improvements in real estate

Modulnummer 93600	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 3. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. (FH) Immobilienökonom Stefan Blümm

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

- Baukonstruktion und Bauphysik
- Bautechnische Grundlagen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden erhalten die Befähigung, die verschiedenen Baumaterialien und technischen Möglichkeiten des raumbildenden Ausbaus und des technischen Ausbaus beurteilen und anwenden zu können.

Hierzu zählt insbesondere die Beurteilung der verschiedenen Systeme hinsichtlich ihrer Werthaltigkeit und ihres Einflusses auf den Bau und die Vermietung von Gewerbeimmobilien.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 93600 Raumbildender Ausbau und technischer Ausbau (SU, 3. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Raumbildender Ausbau und technischer Ausbau

LV-Nummer 93600	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht	Fachsemester 3. (empfohlen)
---------------------------	---------------	--	---------------------------------------

Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
--	---------------------------------	------------------------------

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. (FH) Immobilienökonom Stefan Blümm

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die Studierenden erhalten die Befähigung, die verschiedenen Baumaterialien und technischen Möglichkeiten des raumbildenden Ausbaus und des technischen Ausbaus beurteilen und anwenden zu können.

Hierzu zählt insbesondere die Beurteilung der verschiedenen Systeme hinsichtlich ihrer Werthaltigkeit und ihres Einflusses auf den Bau und die Vermietung von Gewerbeimmobilien.

Themen/Inhalte der LV

- Raumbildender Ausbau
- Anforderungen an den raumbildenden Ausbau von Gebäuden insbesondere:
 - Trockenbaukonstruktionen für Wand und Decke
 - Holz- und Metallverkleidungssysteme
 - System und Modulwandsysteme
 - Deckensysteme mit haustechnischen und brandschutztechnischen Anforderungen
 - Fußbodensysteme
 - Trocken- oder Nasssysteme
- Technischer Ausbau
 - Be- und Entlüftungssysteme
 - Heiz- und Kühlsysteme
 - Beleuchtung
 - Versorgung des Gebäudes mit Kommunikationsnetzen, drahtgebunden oder drahtlos
 - Vertiefte Erläuterung der Gebäudeautomation, deren Einfluss auf die Nutzung und den Komfort von Gebäuden

Medienformen

Literatur

Fouad Nabil A. (Hrsg.); Lehrbuch der Hochbaukonstruktion, 4. Auflage, Springer Vieweg Verlag, Wiesbaden 2013
Volger Laasch, Haustechnik. 13. Auflage, Stuttgart 2015

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen

Modul

Auswahl aus dem Wahlpflichtkatalog im 4. Semester

Modulnummer	Kürzel	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, variable SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit	Sprache(n)
Fachsemester 4. (empfohlen)	Prüfungsart	Leistungsart	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)
Je nach Wahl im Wahlpflichtmodul beschrieben.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)
Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Je nach Auswahl

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 0 Präsenz (SWS) 150 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

0 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

150 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Modul

Steuerrecht und Finanzierungsfragen financing and tax law

Modulnummer 94100	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 4. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Bernhard Funk

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

- Grundlagen der VWL und BWL
- Mathematik für Ingenieurinnen und Ingenieure
- Betriebswirtschaftslehre in der Immobilienwirtschaft

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in Bereichen des internen und externen Rechnungswesens, der immobilienbezogenen Steuern und der Strukturierung von Immobilienfinanzierungen, jeweils angewandt auf Fragestellungen der Immobilienwirtschaft.

Die Studierenden werden in die Lage versetzt, sich anhand von Rechnungslegungsinformationen ein Bild von der finanzwirtschaftlichen Lage von Immobilienprojekten und Immobilienunternehmen zu verschaffen und diese Informationen unter Risikogesichtspunkten zu bewerten.

Weiterhin lernen die Studierenden elementare Steuerarten und Besteuerungsformen im Hinblick auf Immobilien kennen. Die handelsrechtliche und steuerrechtliche Dimension der Erstellung von Jahresabschlüssen werden im nationalen und im internationalen Kontext beherrscht.

Aufbauend auf die Grundlagen der Finanzierung wird in diesem Modul die Befähigung vermittelt, Gestaltungsspielräume für optimierte Finanzierungsmodelle von Immobilien zu finden und anhand von praxisorientierten Fragestellungen zu diskutieren.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 94100 Steuerrecht und Finanzierungsfragen (V, 4. Sem., 2 SWS)
- 94100 Steuerrecht und Finanzierungsfragen (Ü, 4. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Steuerrecht und Finanzierungsfragen

LV-Nummer 94100	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 2 SWS als Vorlesung, 2 SWS als Übung	Fachsemester 4. (empfohlen)
Lehrformen Vorlesung, Übung	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr. Bernhard Funk

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

- Betriebswirtschaftslehre in der Immobilienwirtschaft
- Grundlagen der VWL und BWL
- Mathematik für Ingenieurinnen und Ingenieure

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in Bereichen des internen und externen Rechnungswesens, der immobilienbezogenen Steuern und der Strukturierung von Immobilienfinanzierungen, jeweils angewandt auf Fragestellungen der Immobilienwirtschaft.

Die Studierenden werden in die Lage versetzt, sich anhand von Rechnungslegungsinformationen ein Bild von der finanzwirtschaftlichen Lage von Immobilienprojekten und Immobilienunternehmen zu verschaffen und diese Informationen unter Risikogesichtspunkten zu bewerten.

Weiterhin lernen die Studierenden elementare Steuerarten und Besteuerungsformen im Hinblick auf Immobilien kennen. Die handelsrechtliche und steuerrechtliche Dimension der Erstellung von Jahresabschlüssen werden im nationalen und im internationalen Kontext beherrscht.

Aufbauend auf die Grundlagen der Finanzierung wird in diesem Modul die Befähigung vermittelt, Gestaltungsspielräume für optimierte Finanzierungsmodelle von Immobilien zu finden und anhand von praxisorientierten Fragestellungen zu diskutieren.

Themen/Inhalte der LV

- Aufbau des internen und externen Rechnungswesens
- Grundbegriffe der Bilanzierung und der Jahresabschlüsse von Immobilienunternehmen (auch HGB versus IAS)
- Kennzahlenorientierte Nutzung von Informationen des internen und externen Rechnungswesens für die Immobilienwirtschaft
- Interpretation des Rechnungswesens von Immobilienunternehmen, insbesondere Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage und der Finanzierungsstruktur
- Besteuerungsarten im Nutzungszyklus der Immobilien, wie Erwerbe, Bestandshaltung und Verkauf
- Besteuerung unterschiedlicher Steuersubjekte, z. B. natürliche Personen, Kapitalgesellschaften, Fonds
- Finanzierungsstrukturierung für verschiedene Zwecke, u. a. Projektfinanzierung, Bauträgerfinanzierung und strukturierte gewerbliche Immobilienfinanzierung
- Praxisorientierte Fallbeispiele
- UST Option, mit Anwendungsfällen

Medienformen

Literatur

Birkner, Michael / Bornemann, Lutz-Dieter (2018): Rechnungswesen in der Immobilienwirtschaft, 9. Auflage Coenen-

berg, Adolf Gerhard u.a. (2016), Kostenrechnung und Kostenanalyse, 9. Auflage, Schäffer-Poeschel Verlag, Stuttgart
Coenenberg, Adolf Gerhard u.a. (2018), Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 25.. Auflage, Schäffer-Poeschel Verlag, Stuttgart
Lauer, Jörg (2017): Praktikerhandbuch gewerbliche Immobilienfinanzierung, Finanzkolloquium, 3. Auflage, Heidelberg
Lindauer, Jürgen (2016): Immobilien und Steuern, 2. Auflage, Gabler Verlag, Wiesbaden.
Schultheiß, Tobias (2009): 100 Immobilienkennzahlen, Cometis Verlag, Köln
Ergänzend: Verschiedene aktuelle Online-Quellen, u. ä. des VDP (Verpfand Deutscher Pfandbriefbanken), BDB (Bundesverband deutscher Banken), IDW (Institut der Wirtschaftsprüfer), etc.

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 2 SWS als Vorlesung, 2 SWS als Übung

Anmerkungen

Modul

Instandhaltungsmanagement und Mieterausbau maintenance management and tenant improvements

Modulnummer 94200	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 4. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. (FH) Immobilienökonom Stefan Blümm

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden kennen und verstehen die Prozesse der technischen Instandhaltung von Immobilien und ihrer technischen Anlagen. Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse im Bereich der Wirtschaftlichkeitsbewertung von Instandhaltungsmaßnahmen. Sie haben detailliertes Wissen im Bereich Lebensdauer, Umlagen und Werthaltigkeit von technischen Einbauten in Immobilien und können Instandhaltungsmaßnahmen gezielt einsetzen.

Die Studierenden kennen die komplexen Zusammenhänge von Umzugsmaßnahmen bzw. Umnutzstrategien einerseits und der Werthaltigkeit und des Ertrags von Immobilien im Rahmen von Ausbauarbeiten für Mieter andererseits. Sie verstehen die Einbindung von Green-Building-Aspekten in die Entscheidungsfindung. Bezüglich Mieterausbaumaßnahmen und deren Steuerung sind die Studierenden in der Lage, diese Bauprozesse im Team mit den Mietern, Planern und Bauausführenden technisch zu steuern.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 94200 Instandhaltungsmanagement und Mieterausbau (V, 4. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Instandhaltungsmanagement und Mieterausbau

LV-Nummer 94200	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Vorlesung	Fachsemester 4. (empfohlen)
Lehrformen Vorlesung	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. (FH) Immobilienökonom Stefan Blümm

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die Studierenden kennen und verstehen die Prozesse der technischen Instandhaltung von Immobilien und ihrer technischen Anlagen. Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse im Bereich der Wirtschaftlichkeitsbewertung von Instandhaltungsmaßnahmen. Sie haben detailliertes Wissen im Bereich Lebensdauer, Umlagen und Werthaltigkeit von technischen Einbauten in Immobilien und können Instandhaltungsmaßnahmen gezielt einsetzen.

Die Studierenden kennen die komplexen Zusammenhänge von Umzugsmaßnahmen bzw. Umnutzstrategien einerseits und der Werthaltigkeit und des Ertrags von Immobilien im Rahmen von Ausbaurbeiten für Mieter andererseits. Sie verstehen die Einbindung von Green-Building-Aspekten in die Entscheidungsfindung. Bezüglich Mieterausbaumaßnahmen und deren Steuerung sind die Studierenden in der Lage, diese Bauprozesse im Team mit den Mietern, Planern und Bauausführenden technisch zu steuern.

Themen/Inhalte der LV

- Erforderliche Maßnahmen während der Nutzung der Immobilie
- Wiederkehrende Prüfungen nach den geltenden Normen und Vorschriften für bauliche und haustechnische Anlagen
- Systematisierung der Instandhaltungsmaßnahmen durch Aufbau von Systemen und dem Einsatz von EDV-unterstützten Instandhaltungsmanagement-Programmen
- Ressourcenschonende Planung und Betriebsgestaltung
- Bedeutung des Mieterausbaus sowohl in der Anbahnung von Mietverhältnissen als auch in der Bindung von Mietern zur langfristigen Nutzung der Immobilie
 - Planungsabläufe beim Mieterausbau
 - Planungsrechtliche Randbedingungen aus Sicht des Vermieters bei Änderung der Nutzung von Mietflächen
 - Umgang mit Baugenehmigungen und beteiligten Behörden
 - Anforderungen an Mieter, die im Rahmen von Corporate Design-Anforderungen Flächen ausbauen
 - Betreuung der Mieter während der Planung und Bauzeit und Integration von mieterseitigen Leistungen in den Gesamtablauf des Mieterausbaus
 - Management des Einzuges von Mietern in die Immobilie während des Betriebs der Immobilie
 - Umgang bei der Rückgabe der Mietflächen an den Eigentümer bei Auszug des Mieters

Medienformen

Planungatlas Praxishandbuch Bauentwurf, Heisel Joachim , 4. Auflage, Beuth Verlag, Berlin (2016)

Literatur

Facility Management, Gondring Hanspeter, 3. Auflage, Verlag Franz Vahlen, München (2018)

Fouad Nabil A. (Hrsg.); Lehrbuch der Hochbaukonstruktion, 4. Auflage, Springer Vieweg Verlag, Wiesbaden (2013)

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Vorlesung

Anmerkungen

Modul

Betreiberverantwortung, Kauf und Verträge FM
management responsibilities, purchase and fm contracts

Modulnummer 94300	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 4. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Jur. Christian Lührmann

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

- Grundlagen der VWL und BWL
- Mathematik für Ingenieurinnen und Ingenieure
- Betriebswirtschaftslehre in der Immobilienwirtschaft

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Das Modul dient dazu, die technischen Risiken für Eigentümer und Betreiber zu verstehen und beurteilen zu können. Hierzu zählt, dass den Studierenden bewusst wird, welche Betreiberverantwortung der Betreiber als auch Besitzer von Immobilien eingeht und wie diese Risiken zu bewerten und im Geschäftsbetrieb der Immobilie zu bewältigen sind. Weiterhin zählt hierzu auch die aus Eigentümersicht notwendige Beauftragung von Betreibern, insbesondere im Rahmen des technischen Facilitymanagements.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 94300 Betreiberverantwortung, Kauf und Verträge Facility Management (Ü, 4. Sem., 1 SWS)
- 94300 Betreiberverantwortung, Kauf und Verträge Facility Management (V, 4. Sem., 3 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Betreiberverantwortung, Kauf und Verträge Facility Management

LV-Nummer 94300	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 3 SWS als Vorlesung, 1 SWS als Übung	Fachsemester 4. (empfohlen)
Lehrformen Vorlesung, Übung	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr. Jur. Christian Lührmann

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

- Grundlagen der VWL und BWL
- Betriebswirtschaftslehre in der Immobilienwirtschaft
- Mathematik für Ingenieurinnen und Ingenieure

Kompetenzen/Lernziele der LV

Das Modul dient dazu, die technischen Risiken für Eigentümer und Betreiber zu verstehen und beurteilen zu können. Hierzu zählt, dass den Studierenden bewusst wird, welche Betreiberverantwortung der Betreiber als auch Besitzer von Immobilien eingeht und wie diese Risiken zu bewerten und im Geschäftsbetrieb der Immobilie zu bewältigen sind. Weiterhin zählt hierzu auch die aus Eigentümersicht notwendige Beauftragung von Betreibern, insbesondere im Rahmen des technischen Facilitymanagements.

Themen/Inhalte der LV

- Verantwortlichkeiten, wie und in welchem Umfang Eigentümer in der Immobilienwirtschaft diese an Betreiber abgeben können
- Begrifflichkeit der Betreiberverantwortung
- Wertung der entstehenden Risiken für Eigentümer und Betreiber
- Rechtliche Randbedingungen für den Betreiber und die sich hieraus ergebende Verantwortung gegenüber dem Eigentümer und Dritten
- Abgrenzung der Haftung und der sich daraus ergebenden Entlastung für den Eigentümer durch die erforderlichen Absicherungssysteme wie Verträge und zugehörige Dokumentationen
- Grundkenntnisse über den Betrieb von haustechnischen Anlagen und den zugehörigen Instandhaltungsverpflichtungen

Medienformen

Literatur

GEFMA e.V. (2004), Deutscher Verband für Facilitymanagement: Betreiberverantwortung im Facilitymanagement, GEFMA 190

Krimmling, Jörn (2010), Facility-Management, Strukturen und methodische Instrumente, 3. Auflage, Fraunhofer-IRB-Verlag

Najork, Eike Nikolai (2006), Der Facility-Management-Vertrag, in Neue juristische Wochenschrift : NJW, Band 59, Heft 40, Seite 2881-2884

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 3 SWS als Vorlesung, 1 SWS als Übung

Anmerkungen

Modul

Öffentliches Recht
public law

Modulnummer 94400	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 4. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)
Die Studierenden kennen die Bedeutung des einschlägigen öffentlichen Rechts bei der Realisierung von Immobilienprojekten.

Hierzu zählt auch das Verständnis über die Anwendung der rechtlichen Randbedingungen aus dem Bereich des öffentlichen Rechts, im Rahmen der Entwicklung, Realisierung und dem Betrieb einer Immobilie. Weiterhin können die Studierenden mit Abschluss des Moduls Vergabeverfahren sowohl für Bau- und Dienstleistungsaufträge durchführen und bewerten.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)
Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 94400 Öffentliches Recht (Ü, 4. Sem., 2 SWS)
- 94400 Öffentliches Recht (V, 4. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Öffentliches Recht

LV-Nummer 94400	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 2 SWS als Vorlesung, 2 SWS als Übung	Fachsemester 4. (empfohlen)
Lehrformen Vorlesung, Übung	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die Studierenden kennen die Bedeutung des einschlägigen öffentlichen Rechts bei der Realisierung von Immobilienprojekten.

Hierzu zählt auch das Verständnis über die Anwendung der rechtlichen Randbedingungen aus dem Bereich des öffentlichen Rechts, im Rahmen der Entwicklung, Realisierung und dem Betrieb einer Immobilie. Weiterhin können die Studierenden mit Abschluss des Moduls Vergabeverfahren sowohl nach VOL/A sowie VOB/A durchführen und bewerten.

Themen/Inhalte der LV

- Grundzüge des Wirtschaftsverfassungsrechts
- Immobiliengewerberecht
- Recht der öffentlichen Auftragsvergabe Vorbereitung von Vergabeverfahren Durchführung von Vergabeverfahren
- Förder- und Zuwendungsrecht

Medienformen

Literatur

wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 2 SWS als Vorlesung, 2 SWS als Übung

Anmerkungen

Modul

Angewandtes Bauprojektmanagement applied construction project management

Modulnummer 94500	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 4. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Horst Roman-Müller

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

- Projektmanagement für Ingenieurinnen und Ingenieure

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden vertiefen an realistischen, komplexen Problemstellungen ihre Fähigkeit, Problemstellungen aus dem Bereich des Bauprojektmanagements zu analysieren und zu beurteilen. Sie sind in der Lage, die im Markt üblichen Steuerungswerkzeuge für die technischen Anforderungen selbstständig anwenden zu können und damit zielgerichtete Entscheidungen zu treffen und zu bewerten.

Die Studierenden sind in der Lage, Projekte als verantwortliche/r, technische/r Leiter/in eigenverantwortlich zu steuern und die interdisziplinäre Zusammenarbeit von Projektteams zu gestalten.

Schulung ausgewählter fachlicher, methodischer, sozialer und persönlicher Kompetenzen wie

- Analyse- und Kritikfähigkeit
- Recherche und Auswahl der geeigneten Lernressourcen
- Effektive Teamarbeit zum Problemlösen
- Verbesserung der Kommunikationsfähigkeiten (verbal, schriftlich, visuell)
- Einsatz von technischem Fachwissen und eigenen intellektuellen Fähigkeiten

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 94500 Angewandtes Bauprojektmanagement (V, 4. Sem., 2 SWS)
- 94500 Angewandtes Bauprojektmanagement (SU, 4. Sem., 2 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Angewandtes Bauprojektmanagement

LV-Nummer 94500	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 2 SWS als Vorlesung, 2 SWS als Seminaristischer Unterricht	Fachsemester 4. (empfohlen)
Lehrformen Vorlesung, Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Horst Roman-Müller

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die Studierenden vertiefen an realistischen, komplexen Problemstellungen ihre Fähigkeit, Problemstellungen aus dem Bereich des Bauprojektmanagements zu analysieren und zu beurteilen. Sie sind in der Lage, die im Markt üblichen Steuerungswerkzeuge für die technischen Anforderungen selbstständig anwenden zu können und damit zielgerichtete Entscheidungen zu treffen und zu bewerten.

Die Studierenden sind in der Lage, Projekte als verantwortliche/r, technische/r Leiter/in eigenverantwortlich zu steuern und die interdisziplinäre Zusammenarbeit von Projektteams zu gestalten.

Schulung ausgewählter fachlicher, methodischer, sozialer und persönlicher Kompetenzen wie

- Analyse- und Kritikfähigkeit
- Recherche und Auswahl der geeigneten Lernressourcen
- Effektive Teamarbeit zum Problemlösen
- Verbesserung der Kommunikationsfähigkeiten (verbal, schriftlich, visuell)
- Einsatz von technischem Fachwissen und eigenen intellektuellen Fähigkeiten

Themen/Inhalte der LV

- Projektinitiierung
- Leistungs- und Vergütungsmodelle in der Projektsteuerung
- Kostenplanung
- Änderungs- und Entscheidungsmanagement
- Ausschreibung und Vergabe von Planungs- und Bauleistungen
- Vertrags- und Nachtragsmanagement
- Konfliktmanagement / Verhandlungstechniken
- Risikomanagement
- Berichtswesen / Reporting

Die Lerninhalte werden durch Bewertung von Fallbeispielen in Projektgruppen vertieft.

Medienformen

Literatur

wird mit der Fallstudie bekannt gegeben

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 2 SWS als Vorlesung, 2 SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen

Modul

Auswahl aus dem Wahlpflichtkatalog im 5. Semester

Modulnummer	Kürzel	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 10 CP, variable SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit	Sprache(n)
Fachsemester 5. (empfohlen)	Prüfungsart	Leistungsart	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)
Je nach Wahl im Wahlpflichtmodul beschrieben.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)
Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Je nach Auswahl

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

300, davon 0 Präsenz (SWS) 300 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

0 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

300 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Modul

Immobilienmarketing real estate marketing

Modulnummer 95100	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 5. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Studienleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Bernhard Funk

Formale Voraussetzungen

- Projektmanagement für Ingenieurinnen und Ingenieure
- Baukonstruktion und Bauphysik
- BGB und Bauvertragsrecht
- Bautechnische Grundlagen
- Betriebswirtschaftslehre in der Immobilienwirtschaft
- Technisches Gebäudemanagement
- Grundlagen des Facility-Managements
- Bauplanungsrecht und Mietrecht
- Grundlagen der Immobilienbewertung
- Mathematik für Ingenieurinnen und Ingenieure
- Grundlagen der VWL und BWL
- Raumbildender Ausbau und technischer Ausbau

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden kennen die Bedeutung von Marketingmaßnahmen für die Wertsteigerung, den Werterhalt und den Vertrieb von Immobilien.

Hierzu gehören Kenntnisse über die Marketingmechanismen und die Einbindung von Maklerinnen und Maklern und weiteren Marketinginstrumenten einschließlich moderner Online-Kanäle in die Vermarktung von Immobilien. Die Studierenden können geeignete Marketingwerkzeuge für die jeweilige Immobilienart, insbesondere für Wohnimmobilien, Büroimmobilien und Spezialimmobilien auswählen.

Zusätzlich zu den klassischen Marketinginstrumenten im Vertrieb von Immobilien kennen und beherrschen die Studierenden die Mechanismen des Marketings für Projektentwicklungen und im laufenden Vermietungsmanagement.

Die Studierenden können eine Marketingidee im Team vorstellen und vertreten.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Ausarbeitung/Hausarbeit o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise**Zugehörige Lehrveranstaltungen**Pflichtveranstaltung/en:

- 95100 Immobilienmarketing (SU, 5. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Immobilienmarketing

LV-Nummer 95100	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht	Fachsemester 5. (empfohlen)
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr. Bernhard Funk

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die Studierenden kennen die Bedeutung von Marketingmaßnahmen für die Wertsteigerung, den Werterhalt und den Vertrieb von Immobilien.

Hierzu gehören Kenntnisse über die Marketingmechanismen und die Einbindung von Maklerinnen und Maklern und weiteren Marketinginstrumenten einschließlich moderner Online-Kanäle in die Vermarktung von Immobilien. Die Studierenden können geeignete Marketingwerkzeuge für die jeweilige Immobilienart, insbesondere für Wohnimmobilien, Büroimmobilien und Spezialimmobilien auswählen.

Zusätzlich zu den klassischen Marketinginstrumenten im Vertrieb von Immobilien kennen und beherrschen die Studierenden die Mechanismen des Marketings für Projektentwicklungen und im laufenden Vermietungsmanagement.

Die Studierenden können eine Marketingidee im Team vorstellen und vertreten. .

Themen/Inhalte der LV

- Grundbegriffe des Marketings für die Vermarktung von Immobilien
- Beispiele von Marketingvorgehensweisen bezüglich
 - Price
 - Product
 - Promotion
 - Placement
- Entscheidungskriterien für die Maßnahmen

Im Team wird die Bearbeitung eines Marketingkonzeptes anhand eines Fallbeispiels aus der Immobilienwirtschaft durchgeführt und die Anforderungen an die Vermarktung einer Immobilie dargestellt.

Medienformen

Literatur

Balensiefen, Gotthold (2009), Rechtshandbuch für die Immobilienpraxis, [Erwerb, Entwicklung, Bestandshaltung, Vermarktung], Vahlen Verlag, München

Brauer, Kerry-U. (2019): Grundlagen der Immobilienwirtschaft – Recht, Steuern, Marketing, Springer Gabler Verlag, 10. Auflage, Wiesbaden

Kippes, Stephan (2019), Professionelles Immobilienmarketing, Marketing-Handbuch für Makler, Bauträger, Projektentwickler und Immobilienverwalter, 2. Auflage, Vahlen Verlag, München

Nieswand, Tina (2012), Immobilien-Marketing, interaktive Medien in der immobilienwirtschaftlichen Kommunikationspolitik, VDM, Müller Verlag, Saarbrücken

Ergänzend jeweils aktuelle Online-Ressourcen wie Portale (z. B. Immobilienscout24, Portale für Gewerbeimmobilien, etc.)

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen

Modul

Verträge und Beispiele aus Kauf- und Mietrecht contracts in purchasing and tenantry law

Modulnummer 95200	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 5. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Studienleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr.-Ing. Bernhard Griebel

Formale Voraussetzungen

- Bauplanungsrecht und Mietrecht
- Raumbildender Ausbau und technischer Ausbau
- Grundlagen der Immobilienbewertung
- Betriebswirtschaftslehre in der Immobilienwirtschaft
- Grundlagen der VWL und BWL
- Projektmanagement für Ingenieurinnen und Ingenieure
- BGB und Bauvertragsrecht
- Grundlagen des Facility-Managements
- Bautechnische Grundlagen
- Technisches Gebäudemanagement
- Baukonstruktion und Bauphysik
- Mathematik für Ingenieurinnen und Ingenieure

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Als inhaltliche Fortführung der bisherigen Rechts- und Technikmodule werden mit diesem Modul umfassende und fachübergreifende Fähigkeiten erworben. Die Studierenden sind in der Lage, selbstständig Verträge aus dem Kauf- und Mietrecht zu erstellen und zu bewerten.

Die Studierenden können Verträge, die im Rahmen von Käufen und Verkäufen von Immobilien entstehen, analysieren und strukturieren. Sie haben die Kompetenz, Verträge zu entwickeln, zu verhandeln und bestehende Verträge zu bewerten. Hierbei werden die bisher im Studium erworbenen Kenntnisse in Bezug auf die Vertragsgestaltung wieder aufgenommen und sinnvoll verknüpft.

Die Studierenden erhalten vertiefende Kenntnisse über die Ausgestaltung von Kaufverträgen mit bauausführenden Firmen und deren vertragssicheren Entwicklungen.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Ausarbeitung/Hausarbeit o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise**Zugehörige Lehrveranstaltungen**Pflichtveranstaltung/en:

- 5200 Verträge und Beispiele aus Kauf- und Mietrecht (Ü, 5. Sem., 3 SWS)
- 5200 Verträge und Beispiele aus Kauf- und Mietrecht (V, 5. Sem., 1 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Verträge und Beispiele aus Kauf- und Mietrecht

LV-Nummer 5200	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 1 SWS als Vorlesung, 3 SWS als Übung	Fachsemester 5. (empfohlen)
Lehrformen Vorlesung, Übung	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr.-Ing. Bernhard Griebel

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

- Öffentliches Recht
- Rechtliche Ausgestaltung des An- und Verkaufs von Immobilien
- Betreiberverantwortung, Kauf und Verträge FM

Kompetenzen/Lernziele der LV

Als inhaltliche Fortführung der bisherigen Rechts- und Technikmodule werden mit diesem Modul umfassende und fachübergreifende Fähigkeiten erworben. Die Studierenden sind in der Lage, selbstständig Verträge aus dem Kauf- und Mietrecht zu erstellen und zu bewerten.

Die Studierenden können Verträge, die im Rahmen von Käufen und Verkäufen von Immobilien entstehen, analysieren und strukturieren. Sie haben die Kompetenz, Verträge zu entwickeln, zu verhandeln und bestehende Verträge zu bewerten. Hierbei werden die bisher im Studium erworbenen Kenntnisse Bezug auf die Vertragsgestaltung wieder aufgenommen und sinnvoll verknüpft.

Die Studierenden erhalten vertiefende Kenntnisse über die Ausgestaltung von Kaufverträgen mit bauausführenden Firmen und deren vertragssicheren Entwicklungen.

Themen/Inhalte der LV

- Vertiefung der Verträge des BGB zum Thema Kauf- und Mietrecht
- gültige Rechtsnormen aus BGB und VOB
- Behandlung von aktuellen Rechtsentscheidungen auf Grundlage von Urteilen von Oberlandesgerichten zu den Themen „An- und Verkauf von Immobilien, Mietrecht sowie dem Baurecht aus der VOB Teil B

Im Rahmen des Modules werden eigenständig Verträge entwickelt und die Auswirkungen von vertraglichen Ausgestaltungen auf die Projektabwicklung erläutert und von den Studierenden nachvollzogen.

Medienformen

Literatur

Pflichtlektüre, zusätzliche empfohlene Fachliteratur

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 1 SWS als Vorlesung, 3 SWS als Übung

Anmerkungen

Modul

Operatives Baucontrolling operational construction controlling

Modulnummer 95300	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 5. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Horst Roman-Müller

Formale Voraussetzungen

- Grundlagen der VWL und BWL
- Projektmanagement für Ingenieurinnen und Ingenieure
- Grundlagen der Immobilienbewertung
- BGB und Bauvertragsrecht
- Betriebswirtschaftslehre in der Immobilienwirtschaft
- Mathematik für Ingenieurinnen und Ingenieure
- Bautechnische Grundlagen
- Baukonstruktion und Bauphysik
- Grundlagen des Facility-Managements
- Technisches Gebäudemanagement
- Bauplanungsrecht und Mietrecht
- Raumbildender Ausbau und technischer Ausbau

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden erlernen durch den Einsatz des Baucontrollings die Optimierung der Planungs-, Bau-, Kosten- und Terminüberwachung, wie auch die Vermeidung von Baumängeln während der Ausführungsphase. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der systematischen Überwachung (expost, prozessbegleitend oder ex-ante) von Kosten, Terminen wie auch der Prüfung der Qualität von Planunterlagen oder der Bau- bzw. Leistungsbeschreibung und Aufdeckung ihrer Schwachstellen.

Sie sind in der Lage, Risiken im Projektverlauf zu identifizieren, die z.B. den Fertigstellungstermin oder das Baubudget gefährden könnten.

Die Studierenden sind weiterhin befähigt, effizient als Vertreter/in der technischen Belange des Projektes die notwendigen Baucontrolling Aufgaben wahrzunehmen und gegenüber dem Bauherrn oder Dritten zu präsentieren und zu vertreten. Die Befähigung ermöglicht die Zusammenarbeit mit dem kaufmännischen Projektcontrolling zur Realisierung des Projekterfolges.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise**Zugehörige Lehrveranstaltungen**

Pflichtveranstaltung/en:

- 95300 Operatives Baucontrolling (SU, 5. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Operatives Baucontrolling
operational construction controlling

LV-Nummer 95300	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht	Fachsemester 5. (empfohlen)
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Horst Roman-Müller

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

- Projektmanagement für Ingenieurinnen und Ingenieure
- Angewandtes Bauprojektmanagement

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die Studierenden lernen durch den Einsatz des Baucontrollings die Optimierung der Planungs-, Bau-, Kosten- und Terminüberwachung. Wie auch die Vermeidung von Baumängeln während der Ausführungsphase. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der systematischen Überwachung (expost, prozessbegleitend oder ex-ante) von Kosten, Terminen wie auch der Prüfung der Qualität von Planunterlagen oder der Bau- bzw. Leistungsbeschreibung und Aufdeckung ihrer Schwachstellen. Sie sind in der Lage, Risiken im Projektverlauf zu identifizieren, die z.B. den Fertigstellungstermin oder das Baubudget gefährden könnten.

Die Studierenden sind weiterhin befähigt, effizient als Vertreter/in der technischen Belange des Projektes die notwendigen Baucontrolling Aufgaben wahrzunehmen und gegenüber dem Bauherrn oder Dritten zu präsentieren und zu vertreten. Die Befähigung ermöglicht die Zusammenarbeit mit dem kaufmännischen Projektcontrolling zur Realisierung des Projekterfolges.

Themen/Inhalte der LV

- Anforderungen an Controlling Systeme von Wirtschaftsunternehmen
- Methoden zur Sicherstellung der geplanten betriebswirtschaftlichen Erfolge in den jeweiligen Geschäftsprozessen
- Begriffe des Controllings
- Funktion und Aufgaben eines Controlling Systems im jeweiligen Lebenszyklus der Immobilie
- Controlling Konzepte und zugehörige Controllinginstrumente
- Anforderungen und Besonderheiten von technischen Controllinginstrumenten in der Bauausführung
- Umgang mit Gemeinkosten und ungewöhnlichen Ereignissen
- Erstellung, Bewertung und Fortschreibung von Kennzahlensystemen zur Erzeugung von übersichtlichen und unternehmenseinheitlichen Bewertungskriterien bei der technischen Abwicklung von Baumaßnahmen

Medienformen

Literatur

Fiedler, Rudolf, Controlling von projekten, 7. Auflage (2016), Springer Vieweg Leimböck, Egon, Baukalkulation und Projektcontrolling, 13. Auflage (2015), Vieweg+Teubner Girmscheid,/Motzko, Kalkulation, Preisbildung und Controlling in der Bauwirtschaft, 2. Auflage (2013), Werner Verlag Seifert/ Preussner, Baukostenplanung, Kostenermittlung, Kostenkontrolle, Kostensteuerung, 4. Auflage (2013), Werner Verlag Seyfferth, Günther, Praktisches Baustellen-Controlling, 1.

Auflage (2003), Vieweg Keil/Martinsen, Kostenrechnung für Bauingenieure: Betriebswirtschaftliche Grundlagen, Angebotskalkulation, Nachtragskalkulation, Betriebsabrechnung, Kostencontrolling, 12, Auflage (2012), Werner Verlag

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen

Modul

Flächenmanagement surface management

Modulnummer 95400	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 5. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. (FH) Immobilienökonom Stefan Blümm

Formale Voraussetzungen

- Projektmanagement für Ingenieurinnen und Ingenieure
- Grundlagen der Immobilienbewertung
- BGB und Bauvertragsrecht
- Bautechnische Grundlagen
- Grundlagen des Facility-Managements
- Mathematik für Ingenieurinnen und Ingenieure
- Bauplanungsrecht und Mietrecht
- Technisches Gebäudemanagement
- Grundlagen der VWL und BWL
- Betriebswirtschaftslehre in der Immobilienwirtschaft
- Baukonstruktion und Bauphysik
- Raumbildender Ausbau und technischer Ausbau

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden sind in der Lage, Instrumente des Immobilienmanagements und der Immobilienverwaltung anzuwenden. Sie können im Rahmen der Bestandsverwaltung von Immobilien aus technischer Sicht die Nutzungskonzepte erstellen und diese mit Wirtschaftlichkeitsbetrachtung und Renditeberechnungen durch Analyse der Baukosten versehen. Die Studierenden sind befähigt, aus den einzelnen, technischen Sachverhalten eine komplexe Entscheidung durch Verknüpfung verschiedener Bauvarianten zu treffen.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 95400 Flächenmanagement (V, 5. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Flächenmanagement

LV-Nummer 95400	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Vorlesung	Fachsemester 5. (empfohlen)
Lehrformen Vorlesung	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. (FH) Immobilienökonom Stefan Blümm

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die Studierenden sind in der Lage, Instrumente des Immobilienmanagements und der Immobilienverwaltung anzuwenden. Sie können im Rahmen der Bestandsverwaltung von Immobilien aus technischer Sicht die Nutzungskonzepte erstellen und diese mit Wirtschaftlichkeitsbetrachtung und Renditeberechnungen durch Analyse der Baukosten versehen. Die Studierenden sind befähigt, aus den einzelnen, technischen Sachverhalten eine komplexe Entscheidung durch Verknüpfung verschiedener Bauvarianten zu treffen.

Themen/Inhalte der LV

- Technischen Aufgaben für die Instandhaltung des Bauwerks und die Wertverbesserung durch Baumaßnahme
- Grundlagen des Managements von Bestandsimmobilien

Hierzu zählen:

- Verwaltung von Wohnräumen
- Umgang mit Modernisierung im Bereich des Mietrechtes
- Umgang mit den Mietverträgen zur Sicherstellung der Nachhaltigkeit der Immobilie
- Stellung von Umlageabrechnungen
- Verwaltung von Gewerbeimmobilien
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen und Instandhaltungsbetrachtungen von Gewerbeimmobilien
- Umgang mit Mietverträgen bei Gewerbeimmobilien
- Abrechnung und Verwaltung von gewerblich genutzten Immobilien
- Aufgaben von Hausverwaltern und Immobilienbetreuern unter Berücksichtigung der Anforderungen an die Regelungen zum Wohnungseigentum (WEG) und zum Umgang mit Teileigentümer-Gemeinschaften
- Durchführung von Eigentümer-Versammlungen sowie das Protokollieren und Führen der erforderlichen Dokumentationen als Verwalter der Immobilie.
- Sondersituation bei Immobilien wie Einkaufszentren, Hotels im Rahmen der Bestandsverwaltung.
- Technische Regelwerke, z.B. aus den DIN 277 sowie GIF MFG und weitere Normenwerke wie die Arbeitsstättenverordnung.
- Anforderungen an ein nutzerorientiertes Flächenmanagement unter Vermittlung der verschiedenen Nutzungsformen von Flächen als Nutzfläche, Gemeinschaftsfläche und Versorgungsfläche
- Anforderungen an das Management der Gemeinschaftsflächen und deren Pflege und Instandhaltung und bauliche Veränderung

Medienformen

Literatur

GIF MF-G, Richtlinie zur Berechnung der Mietflächen für gewerblichen Raum

DIN 277, Grundlage und Rauminhalte von Bauwerken im Hochbau
Gondring, Hanspeter, Facility Management – Handbuch für Studium und Praxis, 3. Auflage, Vahlen Verlag, München (2018)
Handbuch Facility Management für Immobilienunternehmen, Michaela Hellerforth, Springer Verlag; (2006)

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Vorlesung

Anmerkungen

Modul

Bachelor-Thesis

Modulnummer 96200	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 12 CP, davon 0 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 6. (empfohlen)		Prüfungsart Zusammengesetzte Modulprüfung	

Hinweise für Curriculum

Begründung für zusammengesetzte Modulprüfung

BBPO 4.4.1: Das Modul Bachelor-Thesis beinhaltet die Prüfungsleistung Bachelor-Arbeit und – soweit vorgesehen – die Prüfungsleistung Bachelor-Kolloquium.

Modulverantwortliche(r)

Formale Voraussetzungen

- Immobilieninvestition und -finanzierung
- Flächenmanagement
- Verträge und Beispiele aus Kauf- und Mietrecht
- Operatives Baucontrolling

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Im Rahmen der Bachelor-Thesis bearbeiten die Studierenden wissenschaftlich und selbstständig ein überwiegend technisches Thema in seinen fachübergreifenden Zusammenhängen auf Grundlage ihres bisherigen Studiums und der erworbenen Fach- und Methodenkompetenz im Bereich des Immobilienmanagements und beurteilen bzw. bewerten die fachlichen Einzelheiten. Dies setzt voraus, dass eine kritische Auswertung der hierzu gehörenden Literatur und der im Studienverlauf vermittelten Fachkenntnisse in die Arbeit eingefügt wird. Die Studierenden zeigen, dass sie in der Lage sind, die erarbeitete Leistung im Rahmen eines Fachgesprächs zu vertreten.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Zusammensetzung der Modulnote

CP-gewichteter Mittelwert aus den LV-Noten

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

2,0-faches der CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

360, davon 0 Präsenz (0 SWS) 360 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

0 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

360 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

In die Gesamtnote des Moduls Bachelor-Thesis gehen die Noten der Bachelor-Arbeit und des Kolloquiums, gewichtet mit ihren jeweiligen Credit-Points ein.

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 96210 Bachelor-Arbeit (BA, 6. Sem., 0 SWS)
- 96220 Bachelor-Kolloquium (Kol, 6. Sem., 0 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Bachelor-Arbeit

LV-Nummer 96210	Kürzel	Arbeitsaufwand 9 CP, davon 0 SWS als Bachelor-Arbeit	Fachsemester 6. (empfohlen)
---------------------------	---------------	---	---------------------------------------

Lehrformen Bachelor-Arbeit	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
--------------------------------------	---------------------------------	------------------------------

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Im Rahmen der Bachelor-Thesis bearbeiten die Studierenden wissenschaftlich und selbstständig ein überwiegend technisches Thema in seinen fachübergreifenden Zusammenhängen auf Grundlage ihres bisherigen Studiums und der erworbenen Fach- und Methodenkompetenz im Bereich des Immobilienmanagements und beurteilen bzw. bewerten die fachlichen Einzelheiten. Dies setzt voraus, dass eine kritische Auswertung der hierzu gehörenden Literatur und der im Studienverlauf vermittelten Fachkenntnisse in die Arbeit eingefügt wird.

Themen/Inhalte der LV

Die Bachelor-Thesis soll eine fachliche Vertiefung eines Studienmoduls, oder eine Kombination mehrerer Studienmodule darstellen. Sie steht am Ende des Studiums als Übergang in die berufliche Tätigkeit.

Sie ist verbunden mit dem ebenfalls in diesem Semester durchzuführenden Praxismodul.

Es ist möglich, die beiden Module so miteinander zu verbinden, dass aus der Tätigkeit in der Praxisphase in Abstimmung mit dem Unternehmen, in dem die Praxisphase abgeleitet wird, das Thema der Bachelor-Thesis entwickelt und erstellt wird.

Es wird dabei ein Schwerpunkt auf ingenieurwissenschaftliche bzw. technische oder betriebliche Aspekte gelegt, der betriebswirtschaftliche Anteil darf maximal ein Drittel des Inhalts der Bachelor Arbeit ausmachen.

Die Bearbeitungszeit für die Bachelor-Arbeit beträgt 9 Wochen.

Medienformen

Literatur

Leistungsart

Prüfungsleistung

Prüfungsform

Ausarbeitung/Hausarbeit

LV-Benotung

Benotet

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)
270 Stunden, davon 0 SWS als Bachelor-Arbeit

Anmerkungen

Zugehörige Lehrveranstaltung

Bachelor-Kolloquium

LV-Nummer
96220

Kürzel

Arbeitsaufwand
3 CP, davon 0 SWS als Kolloquium

Fachsemester
6. (empfohlen)

Lehrformen
Kolloquium

Häufigkeit
jedes Jahr

Sprache(n)
Deutsch

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Im Rahmen der Bachelor-Thesis bearbeiten die Studierenden wissenschaftlich und selbstständig ein überwiegend technisches Thema in seinen fachübergreifenden Zusammenhängen auf Grundlage ihres bisherigen Studiums und der erworbenen Fach- und Methodenkompetenz im Bereich des Immobilienmanagements. Sie beurteilen bzw. bewerten die fachlichen Einzelheiten und sind in der Lage, die erarbeitete Leistung in vorgegebener Zeit hochschulöffentlich im Rahmen eines Fachgesprächs zu vertreten.

Themen/Inhalte der LV

Die Dauer des Kolloquiums beträgt 15 Minuten pro Kandidatin oder Kandidat.

Medienformen

Literatur

Leistungsart

Prüfungsleistung

Prüfungsform

Fachgespräch

LV-Benotung

Benotet

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

90 Stunden, davon 0 SWS als Kolloquium

Anmerkungen

In der Regel ist ein kurzer Vortrag über die Arbeit (8 min) zu halten. Danach folgt ein Fachgespräch (mind. 7 min).

Modul

Berufspraktische Tätigkeit (BPT)

Modulnummer 96200	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Pflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 18 CP, davon 0 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 6. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr.-Ing. Bernhard Griebel

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

- Nach Prüfungsordnung

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden lernen, selbständig den zukünftigen Arbeitsplatz und damit ihre Platzierung auf dem Arbeitsmarkt kennen.

Die Praxisphase dient dazu, die im Studium erlangten theoretischen und wissenschaftlichen Kenntnisse und technischen Fähigkeiten in einem Unternehmen in den späteren Tätigkeitsfeldern des Immobilienmanagements anwenden zu können. Die Praxisphase wird in einem technischen Bereich durchgeführt. Hier wird die erlangte technische Kompetenz auch an der Schnittstelle zu den meist kaufmännischen Kolleginnen und Kollegen im Immobilienbereich erprobt.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Ausarbeitung/Hausarbeit

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

540, davon 0 Präsenz (0 SWS) 540 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

0 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

540 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 96110 Berufspraktische Tätigkeit (BPT) (P, 6. Sem., 0 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Berufspraktische Tätigkeit (BPT)

LV-Nummer 96110	Kürzel	Arbeitsaufwand 16 CP, davon 0 SWS als Praktikum	Fachsemester 6. (empfohlen)
Lehrformen Praktikum	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr.-Ing. Bernhard Griebel

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die Studierenden lernen, selbständig den zukünftigen Arbeitsplatz und damit ihre Platzierung auf dem Arbeitsmarkt kennen.

Die Praxisphase dient dazu, die im Studium erlangten theoretischen und wissenschaftlichen Kenntnisse und technischen Fähigkeiten in einem Unternehmen in den späteren Tätigkeitsfeldern des Immobilienmanagements anwenden zu können. Die Praxisphase wird in einem technischen Bereich durchgeführt. Hier wird die erlangte technische Kompetenz auch an der Schnittstelle zu den meist kaufmännischen Kolleginnen und Kollegen im Immobilienbereich erprobt.

Themen/Inhalte der LV

Die Studierenden lernen Tätigkeiten im Bereich des technischen Immobilienmanagements kennen und bereiten den Berufseinstieg zusammen mit den Betreuerinnen und Betreuern der Hochschule vor.

Im Rahmen der berufspraktischen Tätigkeit in einem technischen Bereich des Unternehmens arbeiten die Studierenden an Aufgabenstellungen und Lösungen des täglichen Projektgeschäftes mit.

Medienformen

Literatur

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

480 Stunden, davon 0 SWS als Praktikum

Anmerkungen

Zugehörige Lehrveranstaltung

Seminar zur Vorbereitung der BPT

LV-Nummer

96120

Kürzel**Arbeitsaufwand**

2 CP, davon 2 SWS als Seminaristischer Unterricht

Fachsemester

6. (empfohlen)

Lehrformen

Seminaristischer Unterricht

Häufigkeit

jedes Semester

Sprache(n)**Verwendbarkeit der LV**

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. (FH) Immobilienökonom Stefan Blümm

Fachliche Voraussetzung**Empfohlene Voraussetzungen****Kompetenzen/Lernziele der LV**

Die LV trägt zu den Lernergebnissen des Moduls mit der Erarbeitung der angegebenen Themen/Inhalte bei.

Themen/Inhalte der LV**Medienformen****Literatur****Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)**

60 Stunden, davon 2 SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen

Modul

Technisches Englisch 1

Modulnummer 94910	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Englisch
Fachsemester 4. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

MA Marina Zvetina, Dr. Andrea Pal-Liebscher, Master (M.B.S.) Anna-Janina Wittan

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden lernen fachspezifisches Vokabular kennen und wenden dieses im rezeptiven sowie produktiven Sprachgebrauch an.

Sie entwickeln ihre Sprachkompetenz sowie ein Verständnis für den sprachlichen Umgang in der Geschäftswelt weiter.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zur Zulassung zur Lehrveranstaltung Technisches Englisch 1 ist das Absolvieren des Englisch-Einstufungstestes für Immobilienmanagement am Sprachenzentrum der Hochschule RheinMain mit dem Ergebnis eines soliden B1-Niveaus im Voraus notwendig. Das Modul wird in Teilen auf Niveau B1 und in Teilen auf Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens für Sprachen unterrichtet.

Studierende, die sowohl das Modul Technisches Englisch 1 als auch das Modul Technisches Englisch 2 erfolgreich absolvieren, erhalten die Möglichkeit eine gesonderte mündliche Prüfung zu absolvieren, um ein Sprachenzentrumszertifikat zu erhalten, das ihre Englischkenntnisse dokumentiert (basierend auf den Ergebnissen der Modulprüfungen Technisches Englisch 1 und Technisches Englisch 2 sowie dem Ergebnis der gesonderten mündlichen Prüfung).

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 2200 Technisches Englisch 1 (SU, 4. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Technisches Englisch 1

LV-Nummer 2200	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht	Fachsemester 4. (empfohlen)
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Englisch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Dr. Andrea Pal-Liebscher, Master (M.B.S.) Anna-Janina Wittan

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die Studierenden lernen fachspezifisches Vokabular kennen und wenden dieses im rezeptiven sowie produktiven Sprachgebrauch an. Sie entwickeln ihre Sprachkompetenz sowie ein Verständnis für den sprachlichen Umgang in der Geschäftswelt weiter.

Themen/Inhalte der LV

- Technisches Hörverständnis für Bau und Betrieb der Immobilie, Verhandlungen und technische Gespräche auf Englisch
- Text mit Wortschatzarbeit
- Textanalyse und Schreibübungen bautechnischer und betrieblicher Themen
- Trainieren der Redefähigkeit
- Führen von englischsprachigen, technischen Fachgesprächen

Medienformen

ggf. Einsatz von e-Learning-Tools

Literatur

Kursbuch: Altmann, Peter; Jovy, Alice (2015). English for Real Estate. neue Auflage, Berlin: Cornelsen. ISBN: 978-3-464-20340-8

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen

Zur Zulassung zur Lehrveranstaltung Technisches Englisch 1 ist das Absolvieren des Englisch-Einstufungstestes für Immobilienmanagement am Sprachenzentrum der Hochschule RheinMain mit dem Ergebnis eines soliden B1-Niveaus im Voraus notwendig. Der Kurs wird in Teilen auf Niveau B1 und in Teilen auf Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens für Sprachen unterrichtet.

Studierende, die sowohl das Modul Technisches Englisch 1 als auch das Modul Technisches Englisch 2 erfolgreich absolvieren, erhalten die Möglichkeit eine gesonderte mündliche Prüfung zu absolvieren, um ein Sprachenzentrumszertifikat zu erhalten, dass ihre Englischkenntnisse dokumentiert (basierend auf den Ergebnissen der Modulprüfungen Technisches Englisch 1 und Technisches Englisch 2 sowie dem Ergebnis der gesonderten mündlichen Prüfung).

Modul

Technikmodul im Aufbau

Modulnummer 94920	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 4. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Studienleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Leo Cremer

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Ausarbeitung/Hausarbeit o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Zugehörige Lehrveranstaltung

Technikmodul im Aufbau

LV-Nummer 94920	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht	Fachsemester 4. (empfohlen)
---------------------------	---------------	--	---------------------------------------

Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit	Sprache(n) Deutsch
--	-------------------	------------------------------

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr. Leo Cremer

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die LV trägt zu den Lernergebnissen des Moduls mit der Erarbeitung der angegebenen Themen/Inhalte bei.

Themen/Inhalte der LV

Medienformen

Literatur

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen

Modul

Projektentwicklung von Gewerbeimmobilien

Modulnummer 94930	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n)
Fachsemester 4. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Studienleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. (FH) Immobilienökonom Stefan Blümm

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden erschließen die Besonderheiten der Projektentwicklung von Gewerbeimmobilien. Die Studierenden erlernen kreative und visionäre Lösungsansätze bezüglich der verschiedenen Aspekte und Disziplinen der Projektentwicklung zu schaffen. Nach der Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, Projektentwicklungsentscheidungen, ausgehend von einer Markt- und Standortanalyse, dem Lebenszyklus der Immobilie, den planungsrechtlichen Möglichkeiten und der wirtschaftlichen-, architektonischen- und städtebaulichen Gestaltung zu treffen und eine gesamtheitliche Lösung einer Projektaufgabe zu schaffen.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Ausarbeitung/Hausarbeit o. mündliche Prüfung (Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Zugehörige Lehrveranstaltung

Projektentwicklung von Gewerbeimmobilien

LV-Nummer 94930	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht	Fachsemester 4. (empfohlen)
---------------------------	---------------	--	---------------------------------------

Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit	Sprache(n)
--	-------------------	-------------------

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. (FH) Immobilienökonom Stefan Blümm

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die Studierenden erschließen die Besonderheiten der Projektentwicklung von Gewerbeimmobilien. Die Studierenden erlernen kreative und visionäre Lösungsansätze bezüglich der verschiedenen Aspekte und Disziplinen der Projektentwicklung zu schaffen. Nach der Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, Projektentwicklungsentscheidungen, ausgehend von einer Markt- und Standortanalyse, dem Lebenszyklus der Immobilie, den planungsrechtlichen Möglichkeiten und der wirtschaftlichen-, architektonischen- und städtebaulichen Gestaltung zu treffen und eine gesamtheitliche Lösung einer Projektaufgabe zu schaffen.

Themen/Inhalte der LV

- Lerninhalte:
- Stadt- und Quartiersanalyse
 - Immobilienmarktanalyse und -prognose
 - Recherche und Bewertung der Wettbewerbssituationen
 - Verfahren der Projektbeschaffung
 - Recherche von Grundstückskosten, Baukosten, Mieten
 - Entwicklung einer Projektentwicklungs-idee
 - Terminrahmen
 - Gesamtkostenermittlung und Entwicklung von Kalkulationsschlüsseln
 - Rentabilitätsberechnungen und Rentabilitätsanalyse unter Einsatz von Tabellen-kalkulationsprogrammen
 - Strukturierung einer Finanzierung
 - Risiko- und Chancenanalyse
 - Exitstrategien, Vermarktung, Marketingstrategien
 - Entscheidungs- und Investmentvorlagen

Medienformen

Literatur

- Brauer, Kerry-U. (Hrsg.) (2018). Grundlagen der Immobilienwirtschaft –Recht –Steuern –Marketing –Finanzierung –Bestandsmanagement –Projektentwicklung, 10. Auflage, Wiesbaden.
- Diederichs, Claus Jürgen (2006). Immobilienmanagement im Lebenszyklus –Projektentwicklung, Projektmanagement, Facility Management, Immobilienbewertung, 2. Auflage, Springer Verlag, Wiesbaden
- Schulte, Karl-Werner/Bone-Winkel, Stephan/Schäfers, Wolfgang (Hrsg.) (2016). Immobilienökonomie -Betriebswirtschaftlich Grundlagen, Band I, 5., grundlegend überarbeitete Aufl., De Gruyter Oldenburg.
- Schäfer, Jürgen/Conzen, Georg (Hrsg.) (2019). Praxishandbuch der Immobilien-Projektentwicklung, 4. Auflage, Verlag C.H. München.
- Schulte, Karl-Werner/Bone-Winkel, Stephan (Hrsg.) (2008). Handbuch Immobilien Projektentwicklung, 3. aktualisierte und erweiterte Aufl., Verlag R. Müller, Köln

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen

Modul

Technikmodul2 im Aufbau

Modulnummer 94940	Kürzel	Modulverbindlichkeit	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand CP, davon SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 4. (empfohlen)	Prüfungsart	Leistungsart	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)
Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

0, davon 0 Präsenz (SWS) 0 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

0 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

0 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Optionale Veranstaltung/en:

- 94940 Technikmodul2 im Aufbau (SU, 4. Sem., SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Technikmodul2 im Aufbau

LV-Nummer
94940

Kürzel

Arbeitsaufwand
CP, davon SWS als Seminaristischer Unterricht

Fachsemester
4. (empfohlen)

Lehrformen
Seminaristischer Unterricht

Häufigkeit
jedes Jahr

Sprache(n)
Deutsch

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die LV trägt zu den Lernergebnissen des Moduls mit der Erarbeitung der angegebenen Themen/Inhalte bei.

Themen/Inhalte der LV

Medienformen

Literatur

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

0 Stunden, davon SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen

Modul

Bauablaufsteuerung für Projektentwickler

Modulnummer 94950	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n)
Fachsemester 4. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Studienleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr.-Ing. Bernhard Griebel

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden erlernen die unterschiedlichen Anforderungen an die die Ablaufsteuerung bei gewerblichen Immobilienentwicklungen bezogen auf den Umgang mit Mietern und der ausführenden Unternehmung. Sie beherrschen den sicheren Umgang mit Konfliktsituationen im Spannungsfeld des Mieterausbaus und den im Projektablauf auftretenden Änderungswünschen von Mietern.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Durch die vorgesehenen Gruppenarbeiten wird die Lösung von Konflikten und Problemstellungen in Teams praxisnah eingeübt

Prüfungsform

Ausarbeitung/Hausarbeit o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Zugehörige Lehrveranstaltung

Bauablaufsteuerung für Projektentwickler

LV-Nummer

94950

Kürzel**Arbeitsaufwand**

5 CP, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht

Fachsemester

4. (empfohlen)

Lehrformen

Seminaristischer Unterricht

Häufigkeit**Sprache(n)****Verwendbarkeit der LV**

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr.-Ing. Bernhard Griebel

Fachliche Voraussetzung**Empfohlene Voraussetzungen****Kompetenzen/Lernziele der LV**

Die Studierenden erlernen die unterschiedlichen Anforderungen an die Ablaufsteuerung bei gewerblichen Immobilienentwicklungen bezogen auf den Umgang mit Mietern und der ausführenden Unternehmung. Sie beherrschen den sicheren Umgang mit Konfliktsituationen im Spannungsfeld des Mieterausbaus und den im Projektablauf auftretenden Änderungswünschen von Mietern.

Themen/Inhalte der LV

- Umgang und vertragliche Bearbeitung von Mieterbaubeschreibungen
- Umgang und handling der Baubesprechungen mit Mietern
- Umgang mit Kostenberechnungen bei Mietersonderwünschen
- Vorbereitung von Verhandlungsgesprächen mit bauausführenden Unternehmen bei Änderungen
- Umgang mit Terminabwicklungen in der Projektabwicklung/ Bauphase
- Umgang mit Konflikten zwischen Mieter und Bauabwicklung

Medienformen**Literatur**

- Sommer, Hans, Projektmanagement im Hochbau, Springer 3. Auflage, 2009
- Moztko, Christoph, Praxis des Bauprozessmanagements, Ernst & Sohn, 2013
- Preuß, Norbert, Projektmanagement von Immobilienprojekten, Springer, 2011

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen

Modul

Fondankauf von Projektentwicklungen

Modulnummer 94960	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n)
Fachsemester 4. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Studienleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Bernhard Funk

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Den Studierenden wird die Fähigkeit vermittelt, die rechtlich und organisatorisch komplexen Rahmenbedingungen der Investitionstätigkeit von Immobilienfonds im Kontext der Investition in Projektentwicklungen umfassend zu analysieren. Dabei sind europarechtliche, nationale Regulierungsvorschriften und organisatorische Aspekte des Fondsmanagements im Zusammenhang mit dem Ankaufsprozess und dem Asset Management umfassend im Rahmen einer eigenen Case Study herauszuarbeiten, wodurch die Studierenden einen ganzheitlichen praxisorientierten Ansatz kennenlernen.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben. Dazu zählen Präsentationskompetenzen und anwendungsorientierte englische Fachvokabeln im Themenfeld des Moduls.

Prüfungsform

Ausarbeitung/Hausarbeit o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Zugehörige Lehrveranstaltung

Fondankauf von Projektentwicklungen

LV-Nummer 94960	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht	Fachsemester 4. (empfohlen)
---------------------------	---------------	--	---------------------------------------

Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit	Sprache(n)
--	-------------------	-------------------

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr. Bernhard Funk

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die LV trägt zu den Lernergebnissen des Moduls mit der Erarbeitung der angegebenen Themen/Inhalte bei.

Themen/Inhalte der LV

- Investmentregulierung für Fonds in Europa (AIFMD, etc.)
- Regulierung nach KAGB und Implikationen für Fondsmanagement
- Fondstypen nach dem KAGB
- Sonstige Regulierung der Fonds und Ankaufsbeschränkungen
- Operatives und strategisches Ankaufsmanagement der Fonds
- Fondsspezifische Besonderheiten im Asset Management
- Risikomanagementsysteme der Fonds und Analyse von Projektentwicklungen
- Investment Case Studies
- Forward Deal Strukturierung
- Investmentansätze internationaler Fondsanbieter und institutioneller Investoren
- Internationale Fallbeispiele aus dem englischsprachigen Sprachraum

Medienformen

Literatur

- Gesetzliche Rahmenbedingungen laut Gesetzen und Verordnungen, insbesondere KAGB, AIFMD, EU-Regulation, weitere. Raab, Wolfgang (Hrsg.): Grundlagen des Investmentfondsgeschäfts, 7. Auflage, Springer 2019.
- Schäfer, Jürgen / Conzen, Georg, et. al.: Praxishandbuch Immobilien-Investition, 3. Auflage, Beck 2016.
- Schuhmacher, Christoph / Bäumer / Pfeffer (Hrsg.): Praxishandbuch Immobilienfondsmanagement und -investment, Immobilienmanager Verlag 2016.
- Verschiedene Fallstudien (Praxisorientierte Investment Cases)

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen

Modul

CAFM und Bestandsdatenerfassung

Modulnummer 95810	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 5. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Studienleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. (FH) Immobilienökonom Stefan Blümm

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

- Städtebauliche Projektplanung und Gebietserschließung
- Grundlagen des Facilitymanagements

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden beherrschen die Anwendung von CAFM-Systemen in der Planung, der Realisierung und dem Betrieb der Immobilien. Sie erhalten die Kompetenz, eigenständig CAFM-Systeme für den Betrieb von Immobilien anzuwenden bzw. die Beurteilung durchzuführen. Sie können vorliegende CAFM-Daten für die Nutzerin bzw. den Nutzer der Planungsunterlagen und Datenbanken bewerten.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Ausarbeitung/Hausarbeit o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 95810 CAFM und Bestandsdatenerfassung (SU, 5. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

CAFM und Bestandsdatenerfassung

LV-Nummer 95810	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht	Fachsemester 5. (empfohlen)
---------------------------	---------------	--	---------------------------------------

Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
--	---------------------------------	------------------------------

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. (FH) Immobilienökonom Stefan Blümm

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

- Städtebauliche Projektplanung und Gebietserschließung
- Grundlagen des Facilitymanagements

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die Studierenden beherrschen die Anwendung von CAFM-Systemen in der Planung, der Realisierung und dem Betrieb der Immobilien. Sie erhalten die Kompetenz, eigenständig CAFM-Systeme für den Betrieb von Immobilien anzuwenden bzw. die Beurteilung durchzuführen. Sie können vorliegende CAFM-Daten für die Nutzerin bzw. den Nutzer der Planungsunterlagen und Datenbanken bewerten.

Themen/Inhalte der LV

- Kernfunktionalität von CAFM-Software und deren Gewerke spezifischen Module
- Vorteile der Unterstützung der FM-Prozesse durch ein CAFM-System
- Im CAFM relevante Datenarten und die Beurteilung deren Qualität
- Generierung CAFM-konformer Daten während der Planungsphase von Gebäuden
- Vorgehensmodell bei einer Bestandsdatenerfassung und Überführung der Daten in das CAFM-System
- Überblick über die unterschiedlichen Architekturen von CAFM-Systemen und Bewertung der Vor- und Nachteile
- Grundlagen der Datenhaltung durch CAFM-Software mittels Anbindung von relationalen Datenbanken
- Schnittstellen von CAFM-Systemen, speziell zur Gebäudeleittechnik und zu ERP-Systemen
- Phasenmodell zur Auswahl, Einführung und Betrieb eines CAFM-Systems
- CAFM-relevante Normen und Richtlinien
- Praktische Übung zur Erfassung von Daten für das Flächenmanagement sowie grafischer und tabellarischer Auswertung mit dem CAFM-System AT+C VM.7
- Grundlagen von AutoCAD und benutzerspezifischen Anwendungen

Medienformen

Literatur

- May, Michael (2013), CAFM-Handbuch, IT im Facility Management erfolgreich einsetzen, 3 Auflage, Springer Verlag, Berlin Michael May(Hrsg.); CAFM-Handbuch, 3. Auflage, Springer Vieweg Verlag, 2013
- Jens Nävy; Facility Management: Grundlagen, Computer Unterstützung, Systemeinführung, Anwendungsbeispiele; 4.Auflage, Springer Verlag, 2012
- Der Facility Manager; Marktübersicht CAFM-Software 2015; <http://www.facilitymanager.de/marktuebersicht/cafm-software/>

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen

Modul

Zertifizierung und Planungsanforderungen CERT

Modulnummer 95820	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 5. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Studienleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. (FH) Immobilienökonom Stefan Blümm

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden können die marktgängigen Zertifizierungssysteme wie LEED, DGNB u.a. bewerten. Hierzu zählt auch die Befähigung, die entsprechenden Zertifizierungsschritte begleiten zu können und diese insbesondere schon bei der Planung der Immobilie entsprechend zu berücksichtigen.

Die Studierenden können nach Abschluss des Moduls die Zertifizierung einer nachhaltigen Gebäudequalität im Planungs-, Errichtungs- und Betriebsprozess des Gebäudes selbständig begleiten.

Ein Schwerpunkt wird darauf gelegt, dass die Studierenden in der Lage sind, sowohl Planungsprozesse als auch die Anforderungen für die Ausrüstung des Gebäudes hinsichtlich der Nachhaltigkeitsinstrumente der Gebäudezertifizierung im Planungs-, Errichtungs- und Betriebsprozess des Gebäudes steuern zu können.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Ausarbeitung/Hausarbeit o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 95820 Zertifizierung und Planungsanforderungen CERT (SU, 5. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Zertifizierung und Planungsanforderungen CERT

LV-Nummer 95820	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht	Fachsemester 5. (empfohlen)
---------------------------	---------------	--	---------------------------------------

Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
--	---------------------------------	------------------------------

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Thorsten Mielecke

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die LV trägt zu den Lernergebnissen des Moduls mit der Erarbeitung der angegebenen Themen/Inhalte bei.

Themen/Inhalte der LV

- Alle gängigen Zertifizierungssysteme für nachhaltige Gebäudequalität, deren Schwerpunkte, Stärken und Schwächen
- LEED-Zertifizierung in Planung, Errichtung und Betrieb des Gebäudes und deren Prozessdurchführung
- Anforderungskataloge der LEED-Zertifizierung
- GEFMA 160-Zertifizierung für die Umsetzung eines Nachhaltigen Gebäudebetriebs
- Inhalt und Ziel der Berechnung einer Ökobilanz (Produkt- und Gebäudeebene)
- Methodenwissen zur Auswahl schadstofffreier Materialien in der Planung und Errichtung eines Gebäudes
- DGNB-Zertifizierung in Planung, Errichtung und Betrieb des Gebäudes und deren Prozessdurchführung
- Anforderungskataloge der DGNB-Zertifizierung

Im Rahmen einer Übung wenden die Studierenden die gelehrtene Systeme einschl. deren spezifischen Prozesse und Tools eigenständig an.

Medienformen

Literatur

- U.S. Green Building Council (Hrsg.): LEED Reference Guide for Building Design and Construction, 2013 Washington.
- DGNB e.V. (Hrsg.): DGNB System Kriterienkatalog Gebäude Neubau, 2018 Stuttgart.
- Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) (Hrsg.): Leitfaden Nachhaltige Bauen, 3. Auflage, 2019 Berlin.
- Weitere in Abhängigkeit der Fallbeispiele zu Beginn der Veranstaltung

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen

Modul

Internationale Immobilienentwicklung

Modulnummer 95830	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 5. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Studienleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Das Modul wird in englischer Sprache angeboten.

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Bernhard Funk

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden lernen die Mechanismen der europäischen Immobilienwirtschaft an Beispielen von ausgesuchten Immobilienprojekten in Europa kennen.

Besonderer Schwerpunkt wird hierbei auf die Frage von Investitionsentscheidungen von europäischen Investoren in Deutschland gelegt. Die Studierenden kennen und verstehen die entsprechenden Marktmechanismen europäischer Investoren. Die Studierenden können Beurteilen, unter welchen Kriterien und Randbedingungen deutsche Investoren bei europäischen Projekten investieren.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Ausarbeitung/Hausarbeit o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 95830 Internationale Immobilienentwicklung (SU, 5. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Internationale Immobilienentwicklung

LV-Nummer

95830

Kürzel**Arbeitsaufwand**

5 CP, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht

Fachsemester

5. (empfohlen)

Lehrformen

Seminaristischer Unterricht

Häufigkeit

jedes Jahr

Sprache(n)

Deutsch

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Anna Wojewnik-Filipkowska

Fachliche Voraussetzung**Empfohlene Voraussetzungen****Kompetenzen/Lernziele der LV**

Die LV trägt zu den Lernergebnissen des Moduls mit der Erarbeitung der angegebenen Themen/Inhalte bei.

Themen/Inhalte der LV

- Investitionsentscheidungen europäischer Investoren in Deutschland
- Investitionsentscheidungen deutscher Investoren in Europa
- Differenzierung der wirtschaftlichen, steuerrechtlichen und rechtlichen Randbedingungen für die Investition im Ausland
- Kennenlernen der unterschiedlichen Marktsituationen an ausgewählten Beispielen im europäischen Ausland und den dortigen Metropolen wie z.B. London, Madrid, Paris sowie den Besonderheiten im osteuropäischen Ausland und den dortigen Investitionsstrukturen.

Medienformen**Literatur**

- Just, Tobias/ Maenning, Wolfgang, Un derstanding German Real Estate Markets, Springer 2014
- Levine, Mark Lee; International Real Estate - A global approach to global real estate, Levine Publishing, 2013
- International Real Estate Market Reports
- further literature with theoretical foundation for relevant subcets

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen

Modul

Technisches Englisch 2

Modulnummer 95840	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Englisch
Fachsemester 5. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Prüfungsleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

MA Marina Zvetina, Dr. Andrea Pal-Liebscher, Master (M.B.S.) Anna-Janina Wittan

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse der technischen Fachbegriffe in englischer Sprache und können diese in Wort und Schrift anwenden. Sie vertiefen ihre Sprachkompetenz, sowie ihr Verständnis des Umgangs in der Geschäftswelt.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Klausur o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zur Zulassung zur Lehrveranstaltung Technisches Englisch 2 ist das Absolvieren des Englisch-Einstufungstestes für Immobilienmanagement am Sprachenzentrum der Hochschule RheinMain mit dem Ergebnis eines soliden B1-Niveaus im Voraus notwendig. Da das Modul auf Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens für Sprachen unterrichtet wird, sind Englischkenntnisse auf Niveau B2 jedoch dringend empfohlen.

Studierende, die sowohl das Modul Technisches Englisch 1 als auch das Modul Technisches Englisch 2 erfolgreich absolvieren, erhalten die Möglichkeit eine gesonderte mündliche Prüfung zu absolvieren, um ein Sprachenzentrumszertifikat zu erhalten, dass ihre Englischkenntnisse dokumentiert (basierend auf den Ergebnissen der Modulprüfungen Technisches Englisch 1 und Technisches Englisch 2 sowie dem Ergebnis der gesonderten mündlichen Prüfung).

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 4840 Technisches Englisch 2 (SU, 5. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Technisches Englisch 2

LV-Nummer 4840	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht	Fachsemester 5. (empfohlen)
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Englisch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Dr. Andrea Pal-Liebscher, Master (M.B.S.) Anna-Janina Wittan

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die LV trägt zu den Lernergebnissen des Moduls mit der Erarbeitung der angegebenen Themen/Inhalte bei.

Themen/Inhalte der LV

Vertiefung in den Bereichen:

- Technisches und geschäftliches Hörverständnis,
- Verhandlungen und technische Gespräche auf Englisch,
- Text mit Wortschatzarbeit sowie Textanalyse und Schreibübungen zu technischen Themen und Geschäftsthemen
- Verstärkung der Rede- und Schreibfähigkeit im internationalen Kontext

Medienformen

ggf. Einsatz von e-Learning-Tools

Literatur

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen

Zur Zulassung zur Lehrveranstaltung Technisches Englisch 2 ist das Absolvieren des Englisch-Einstufungstestes für Immobilienmanagement am Sprachenzentrum der Hochschule RheinMain mit dem Ergebnis eines soliden B1-Niveaus im Voraus notwendig. Da das Modul auf Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens für Sprachen unterrichtet wird, sind Englischkenntnisse auf Niveau B2 jedoch dringend empfohlen.

Studierende, die sowohl das Modul Technisches Englisch 1 als auch das Modul Technisches Englisch 2 erfolgreich absolvieren, erhalten die Möglichkeit eine gesonderte mündliche Prüfung zu absolvieren, um ein Sprachenzentrumszertifikat zu erhalten, dass ihre Englischkenntnisse dokumentiert (basierend auf den Ergebnissen der Modulprüfungen Technisches Englisch 1 und Technisches Englisch 2 sowie dem Ergebnis der gesonderten mündlichen Prüfung).

Modul

Technisches Asset Management

Modulnummer 95850	Kürzel BIB	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch
Fachsemester 5. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Studienleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Bernhard Funk

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden erkennen die strategischen Handlungsmöglichkeiten von Investoren und können diese in bautechnischer Hinsicht ausführen und bewerten.

Sie verstehen die modernen Instrumente des Immobilienportfoliomanagements, des Investmentbankings und des Gebäudemanagements aus dem Blickwinkel der technischen Anforderungen zur Steigerung der Werthaltigkeit.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Ausarbeitung/Hausarbeit o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 95850 Technisches Asset Management (SU, 5. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Technisches Asset Management

LV-Nummer 95850	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht	Fachsemester 5. (empfohlen)
Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n) Deutsch	

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr. Leo Cremer

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die Studierenden erkennen die strategischen Handlungsmöglichkeiten von Investoren und können diese in bautechnischer Hinsicht ausführen und bewerten.

Sie verstehen die modernen Instrumente des Immobilienportfoliomanagements, des Investmentbankings und des Gebäudemanagements aus dem Blickwinkel der technischen Anforderungen zur Steigerung der Werthaltigkeit.

Themen/Inhalte der LV

Mathematische Werkzeuge:

- Risikoanalyse
- Deskriptiven und induktiven Statistik
- Entscheidungsbäume und Markow-Prozesse
- Simulationsverfahren
- Lineare und dynamische Optimierung
- Qualitative und quantitative Portfoliomodelle
- Maschinelle Datenanalyse

Anwendungsfälle insbesondere:

- Instandhaltungspolitik
- Geschäftsprozessanalyse
- Optionsbewertung
- Portfoliosteuerung

Medienformen

Literatur

- Domschke, Wolfgang, Drexl, Andreas, Klein, Robert Scholl, Armin Scholl (2015), Einführung in Operations Research, 9. Auflage, Springer, Heidelberg
- Brooks, Chris, Tsolacos, Sotiris (2010) Real Estate Modelling and Forecasting, 1. Auflage, Cambridge University Press, Cambridge.
- Quante, Rainer (2010), Praxishandbuch Immobilien Asset Management, Immobilien Manager, Köln
- Lehner, Claus (2010), Erfolgreiches Portfolio- und Asset Management für Immobilienunternehmen, 1. Auflage, IZ Immobilienzeitung, Wiesbaden.
- Leidinger, Bernhard (2017), Wertorientierte Instandhaltung, 2. Auflage, Springer Gabler, Wiesbaden.

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen

Modul

Ausschreibung und Vergabe

Modulnummer 95860	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n)
Fachsemester 5. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Studienleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Horst Roman-Müller

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Die Studierenden sind mit den Aufgaben der verschiedenen Stakeholder im Ausschreibungsprozess vertraut. Sie können die wesentlichen Werkzeuge bei der Ausschreibung und Vergabe, wie z.B. die Aufforderung zur Angebotsabgabe, die Bekanntmachung, das (Öffnung-) Submissionsprotokoll oder den Vergabevermerk in der Praxis anwenden und die einzelnen Schritte der Ausschreibung terminlich abbilden.

Die Studierenden kennen die rechtlichen Voraussetzungen für die Ausschreibung von Planung- und Bauleistungen und können die unterschiedlichen Verfahrensarten sicher in der Praxis umsetzen.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Sie sind in der Lage, den Prozess der Prüfung, Wertung von Angeboten und den finalen Zuschlag aus unterschiedlichen Perspektiven (Auftraggeber, Projektsteuerung, Architekt), abzubilden, zu analysieren und Empfehlungen zur Umsetzung zu geben. Hierzu werden die entsprechenden Rollenverteilungen im Projekt geübt und trainiert.

Prüfungsform

Ausarbeitung/Hausarbeit o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 95860 Ausschreibung und Vergabe (SU, 5. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Ausschreibung und Vergabe

LV-Nummer 95860	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht	Fachsemester 5. (empfohlen)
---------------------------	---------------	--	---------------------------------------

Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit	Sprache(n)
--	-------------------	-------------------

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Horst Roman-Müller

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die LV trägt zu den Lernergebnissen des Moduls mit der Erarbeitung der angegebenen Themen/Inhalte bei.

Themen/Inhalte der LV

Medienformen

Literatur

- Webeler, Gerald (Hrsg.), 2015, Vergabe von Planungsleistungen, mit kommentiertem Mustervertrag, De Gruyter, Berlin.
- Vergabeverordnung (VgV)
- Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) - in der aktuellen Fassung-
- Dobmann, Volker (2016) Das neue Vergaberecht: GWB, VgV(..), Nomos
- VOB- Kommentar, Bauvertragsrecht, Bauprozessrecht, A. Franke et al. (2017), 6. Auflage, Köln, Werner Verlag
- Richtlinien für Planungswettbewerbe (RPW, 2013) Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI, 34. Auflage 2018)

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen

Modul

Int Real Estate Economics

Modulnummer 95870	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n)
Fachsemester 5. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Studienleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Das Modul wird in englischer Sprache angeboten.

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Bernhard Funk

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Den Studierenden wird die Fähigkeit vermittelt, volkswirtschaftlich-ökonomische Theorien und Praxisanwendungen für spezielle Fallstudien und Themenstellungen der internationalen Immobilienökonomie anzuwenden.

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Ausarbeitung/Hausarbeit o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 95870 Int Real Estate Eco (SU, 5. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Int Real Estate Eco

LV-Nummer 95870	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht	Fachsemester 5. (empfohlen)
---------------------------	---------------	--	---------------------------------------

Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit	Sprache(n)
--	-------------------	-------------------

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dr. Bernhard Funk

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die LV trägt zu den Lernergebnissen des Moduls mit der Erarbeitung der angegebenen Themen/Inhalte bei.

Themen/Inhalte der LV

- Mikro- und makroökonomische Fundierung der Fallstudien
- Regionalökonomische Analyse und Urban Economics
- Ökonomische Theorie und Praxis des Zins- und Währungsmanagements in offenen Volkswirtschaften
- Hedging- und Absicherungsstrategien
- Strukturen der internationalen Finanz- und Währungspolitik (Außenwirtschaftspolitik)
- Ökonomische Spieltheorie, Behavioral Finance und Anwendung auf Verhandlungsmodelle der Immobilienökonomie
- Anwendungsorientierte Fallstudien zu International Real Estate Economics
- Nach Gruppengröße jeweils Praxisvorträge bzw. Exkursion zu Unternehmen/ Institutionen (Unternehmenskontakte)
- Erarbeitung eigener Fallstudien für International Real Estate Economics durch die Studierenden

Medienformen

Literatur

- Vornholz, Günther: Internationale Immobilienökonomie, de Gruyter 2015
- Piyush, Tiwari/White, Michael: International Real Estate Economics, Palgrave 2010
- Wolfgang Tobias Just und Wolfgang Maenning (Hrsg. 2017) , 2nd Edition Understanding German Real Estate Markets
- Weitere Literatur laut individuellen Angaben in der Veranstaltung!

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen

Modul

Vertiefung Development

Modulnummer 95880	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n)
Fachsemester 5. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Studienleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. (FH) Immobilienökonom Stefan Blümm

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden integriert erworben.

Prüfungsform

Ausarbeitung/Hausarbeit o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Pflichtveranstaltung/en:

- 95880 Vertiefung Development (SU, 5. Sem., 4 SWS)

Zugehörige Lehrveranstaltung

Vertiefung Development

LV-Nummer 95880	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht	Fachsemester 5. (empfohlen)
---------------------------	---------------	--	---------------------------------------

Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit	Sprache(n)
--	-------------------	-------------------

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. (FH) Immobilienökonom Stefan Blümm

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

Die Studierenden erschließen die 5 Phasen der Projektentwicklung. Sonderthemen des Development werden ergründet. Die Studierenden verstehen Projektentwicklung als Kombination der Faktoren Nutzer, Standort, Projektidee und Kapital. Die Studierenden erlangen vertiefte Kenntnisse über Strategien der Projektentwicklung und lernen Risiken und Chancen einer Projektidee und Bauaufgabe einzuschätzen. Sie lernen die Ziele und Aufgaben der Projektentwicklung als Vorbereitung und Umsetzung von Immobilieninvestitionen kennen.

Themen/Inhalte der LV

- die 5 Stufen der Projektentwicklung
- Vermietung und Vermarktung
- Risiken in der Projektentwicklung
- Störungen in der Projektentwicklung
- Sonderthemen der Projektentwicklung

Im Rahmen der Übungsteile erarbeiten die Studierenden eigen ständig die Themen bzw. wenden diese an.

Medienformen

Literatur

- Schäfer, Jürgen / Conzen, Georg, 2019 Praxishandbuch Immobilienentwicklung,
- Schulte Karl-Werner 2008, Handbuch Immobilien-Projektentwicklung
- Alda Willi 2016, Projektentwicklung in der Immobilienwirtschaft
- Brauer, Kerry-U, 2018, Grundlagen der Immobilienwirtschaft

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen

Modul

Projektmanagement Ingenieurinnen und Ingenieure ohne Grenzen - Challenge

Modulnummer 95890	Kürzel	Modulverbindlichkeit Wahlpflicht	Modulverwendbarkeit Immobilienmanagement
Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS	Dauer 1 Semester	Häufigkeit jedes Jahr	Sprache(n)
Fachsemester 5. (empfohlen)	Prüfungsart Modulprüfung	Leistungsart Studienleistung	Modulbenotung Benotet (differenziert)

Hinweise für Curriculum

Modulverantwortliche(r)

Prof. Dipl.-Ing. Horst Roman-Müller

Formale Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen

Fach- und Methodenkompetenzen (Wissen und Verstehen sowie Anwendung und Erzeugung von Wissen)

In diesem Modul werden Fachkenntnisse der Methoden, Werkzeuge und Aufgaben im Projektmanagement weiter vertieft und real existierende Problemstellungen in Zusammenarbeit mit anderen Studierenden im Team Lösungen unter Anwendung von Projektmanagementprinzipien erarbeiten. Die Studierenden werden befähigt, die erlernten Werkzeuge aus dem Projektmanagement im Praxisbeispiel anzuwenden und auf ihre Praxistauglichkeit zu überprüfen. Sie lernen darüber hinaus den Fortschritt ihrer Arbeit zu dokumentieren, den Projektverlauf zu überwachen, Zielabweichungen zu erkennen und Gegensteuerungsmaßnahmen einzuleiten

Fachunabhängige Kompetenzen (Kommunikation und Kooperation)

Fachunabhängige Kompetenzen werden über die Teamarbeit erworben (soziale Kompetenz, Methodenkompetenz und Handlungskompetenz).

Prüfungsform

Ausarbeitung/Hausarbeit o. mündliche Prüfung (*Die Prüfungsform sowie ggf. die exakte Prüfungsdauer werden vom Prüfungsausschuss zu Beginn des Semesters fachbereichsöffentlich bekannt gegeben.*)

Gewichtungsfaktor für Gesamtnote

nach CP

Gesamtworkload des Moduls Arbeitsaufwand = Zeitstunden (h)

150, davon 60 Präsenz (4 SWS) 90 Selbststudium inkl. Prüfungsvorbereitung

Anteil Präsenzzeit in Zeitstunden (h)

60 Stunden

Anteil Selbststudium inklusive Prüfungsvorbereitung in Zeitstunden (h)

90 Stunden

Anmerkungen/Hinweise

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Zugehörige Lehrveranstaltung

Projektmanagement Ingenieurinnen und Ingenieure ohne Grenzen - Challenge

LV-Nummer 95890	Kürzel	Arbeitsaufwand 5 CP, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht	Fachsemester 5. (empfohlen)
---------------------------	---------------	--	---------------------------------------

Lehrformen Seminaristischer Unterricht	Häufigkeit	Sprache(n)
--	-------------------	-------------------

Verwendbarkeit der LV

- Immobilienmanagement (B.Eng.), PO2020

Lehrveranstaltungsverantwortliche/r

Prof. Dipl.-Ing. Horst Roman-Müller

Fachliche Voraussetzung

Empfohlene Voraussetzungen

Kompetenzen/Lernziele der LV

In diesem Modul werden Fachkenntnisse der Methoden, Werkzeuge und Aufgaben im Projektmanagement weiter vertieft und real existierende Problemstellungen in Zusammenarbeit mit anderen Studierenden im Team Lösungen unter Anwendung von Projektmanagementprinzipien erarbeiten. Die Studierenden werden befähigt, die erlernten Werkzeuge aus dem Projektmanagement im Praxisbeispiel anzuwenden und auf ihre Praxistauglichkeit zu überprüfen. Sie lernen darüber hinaus den Fortschritt ihrer Arbeit zu dokumentieren, den Projektverlauf zu überwachen, Zielabweichungen zu erkennen und Gegensteuerungsmaßnahmen einzuleiten.

Themen/Inhalte der LV

Anhand einer real existierenden Problemstellung

- lernen Studierende im Team die Festlegung von Projektzielen und wenden hierzu verschiedene Kreativitätstechniken an
- erarbeiten einen aussagefähigen Projektstrukturplan einschließlich terminlicher und kostenseitiger Vorgaben
- entwickeln im Team Lösungen für die vorgegebene Aufgabe
- dokumentieren fortlaufend ihre Lösungsansätze und lernen diese regelmäßig mit den Projektzielen zu vergleichen
- und präsentieren ihre Lösung in einer Abschlussveranstaltung

Medienformen

Literatur

- Walter Jakoby (2015): "Projektmanagement für Ingenieure" Springer Vieweg, Wiesbaden → als ebook verfügbar
- Preuß, Projektmanagement von Immobilienprojekten, 2. Auflage (2013), Springer Vieweg → als ebook verfügbar
- Sommer, Projektmanagement im Hochbau, 3. Auflage (2009), Springer, → als ebook verfügbar Manfred Burghardt (2013): "Einführung in Projektmanagement", Publicis Publishing, Erlangen → als ebook verfügbar
- Rory Burke (2004): "Projektmanagement - Planungs- und Kontrolltechniken" mitp-Verlag, Bonn Stanley E. Portny (2011): "Projektmanagement für Dummies" Wiley-VCH Verlag, Weinheim
- Jürg Kuster et. al. (2011): "Handbuch Projektmanagement" Springer, Heidelberg

Arbeitsaufwand der LV in Zeitstunden (h)

150 Stunden, davon 4 SWS als Seminaristischer Unterricht

Anmerkungen